

Art.Nr.
3910204972 / 891-33
AusgabeNr.
910204853
Rev.Nr.
29/06/2020



yellow
GARDENLINE
by ZGONC
NEW GENERATION®



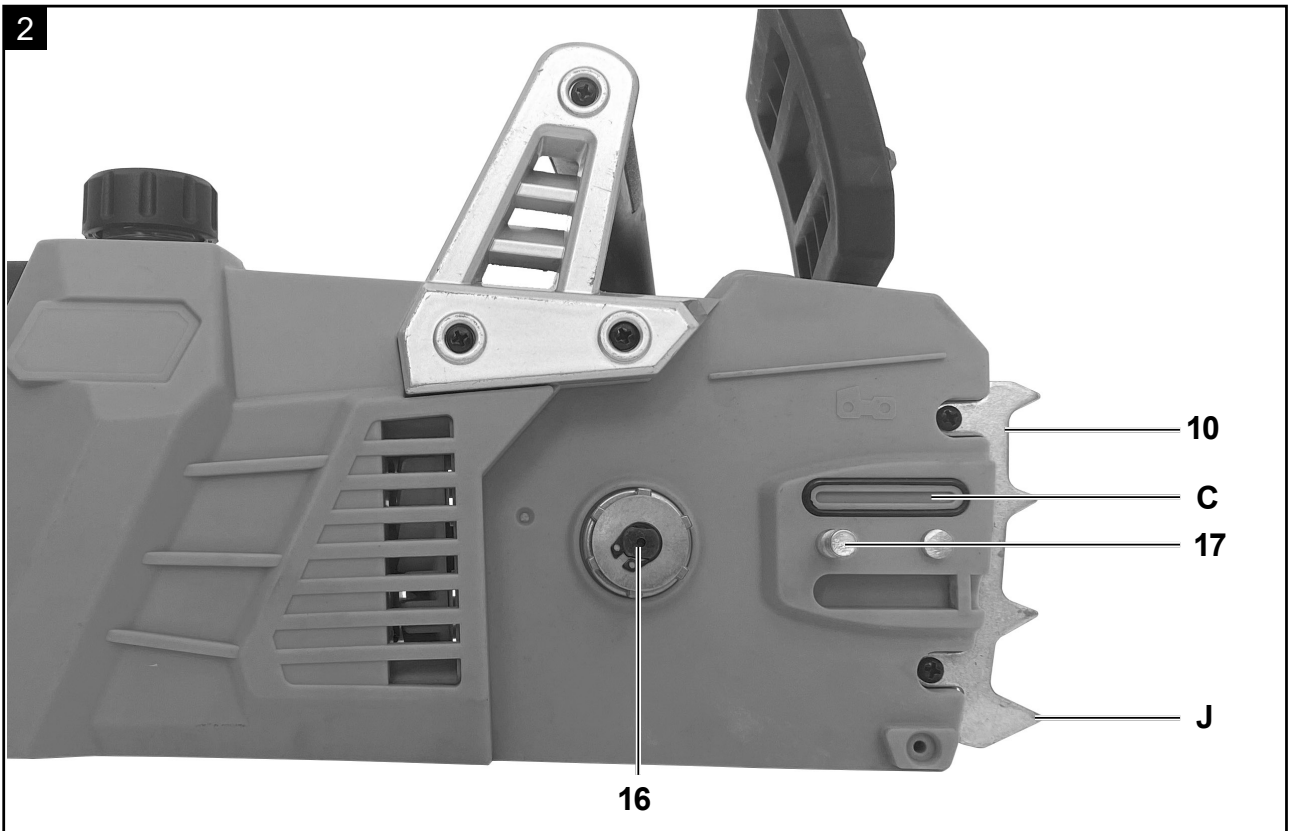
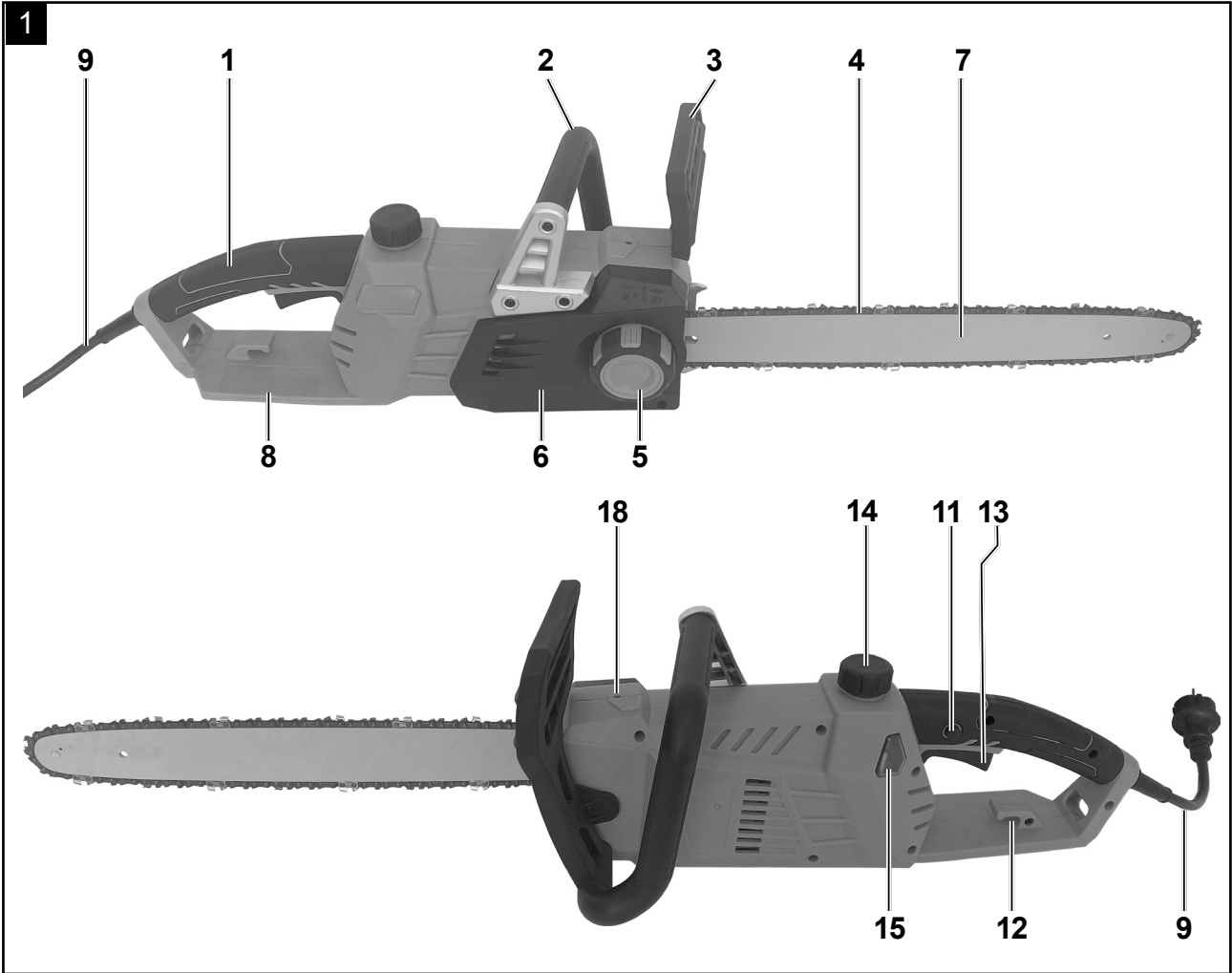
YGL N.G. 2700

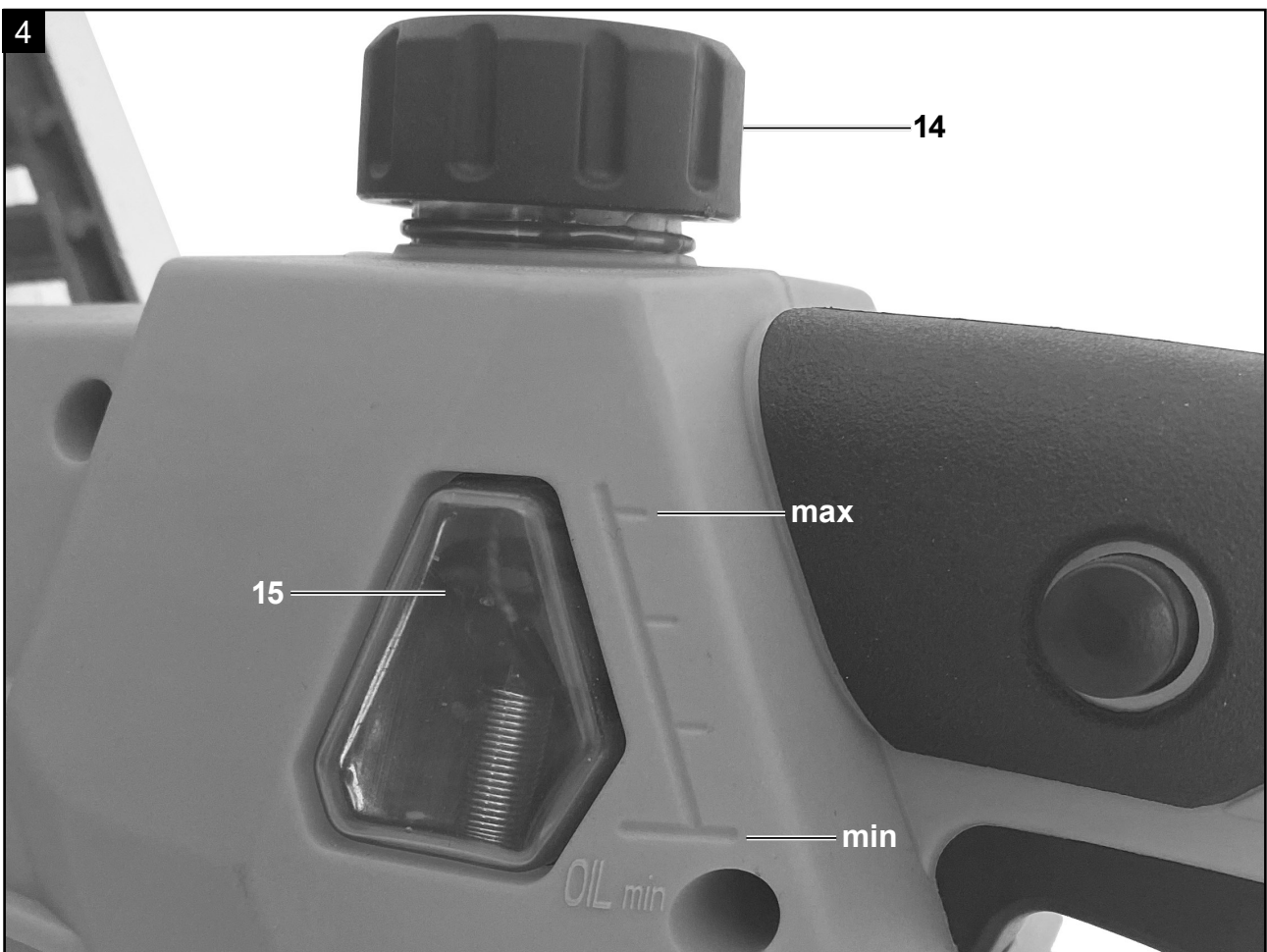
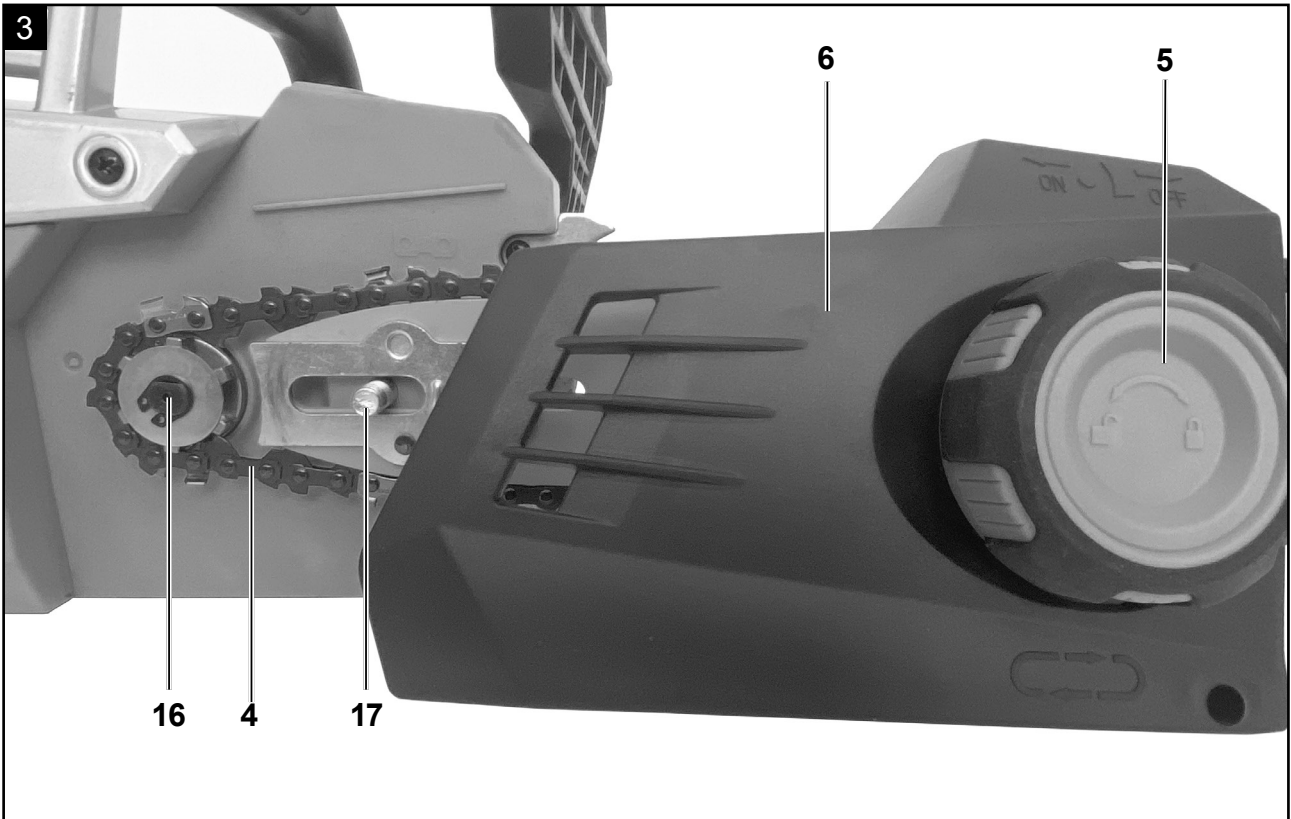
DE	Elektrokettensäge Originalbetriebsanleitung	8
GB	Electric Chain Saw Translation of original instruction manual	25



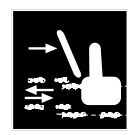
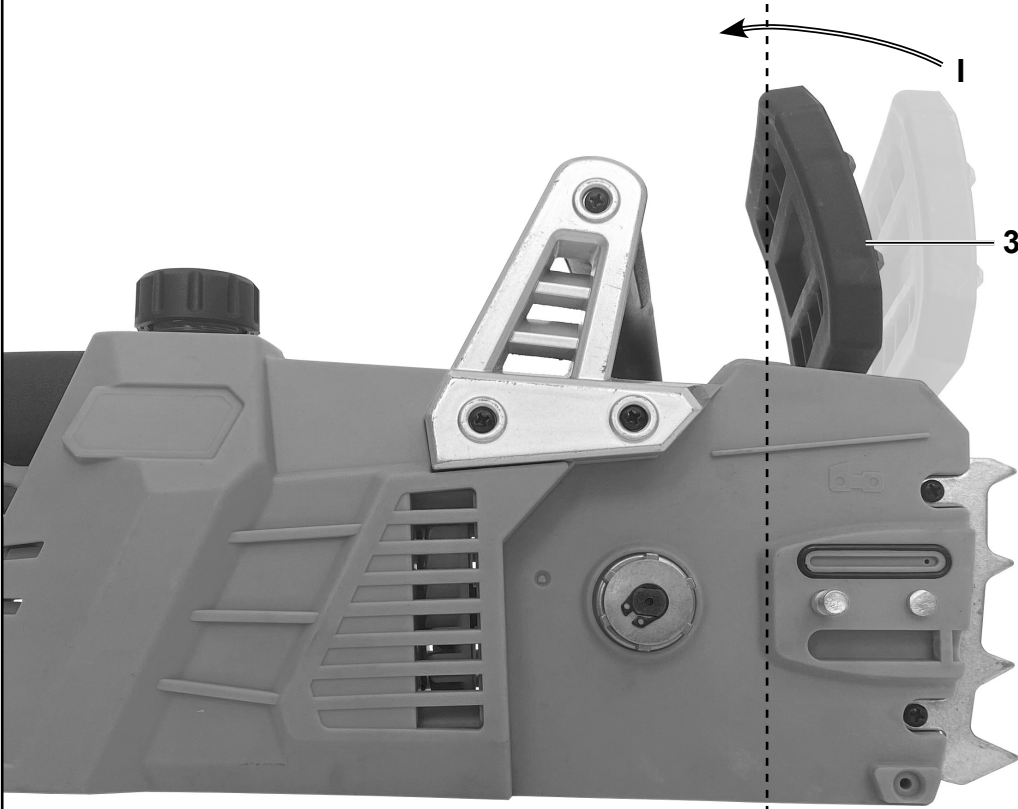
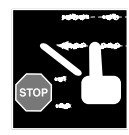
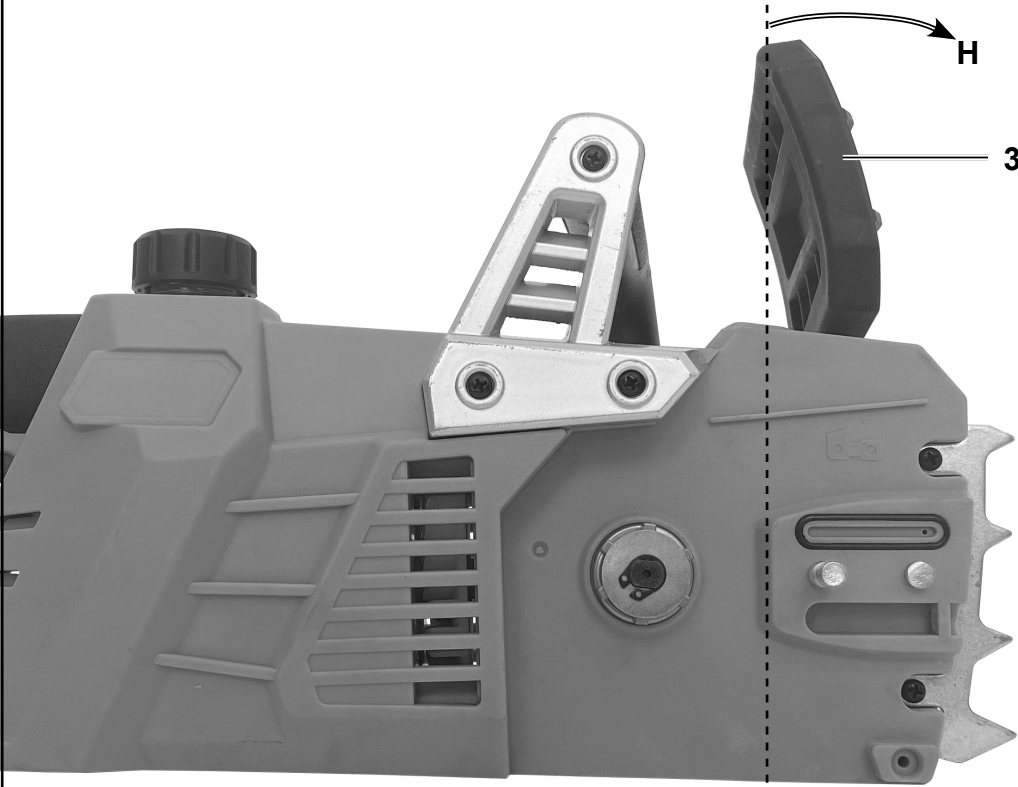
ACHTUNG!:
CAUTION!:

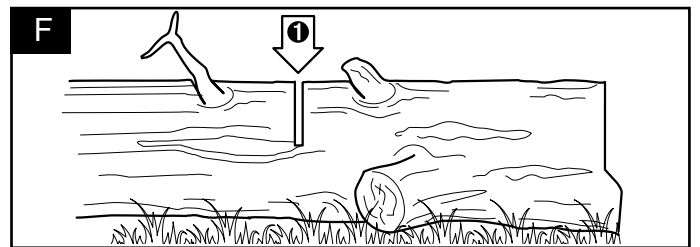
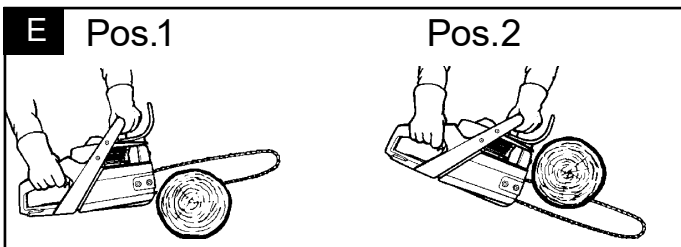
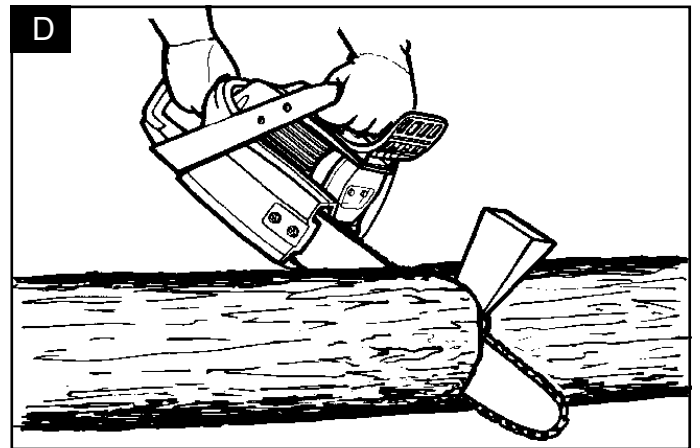
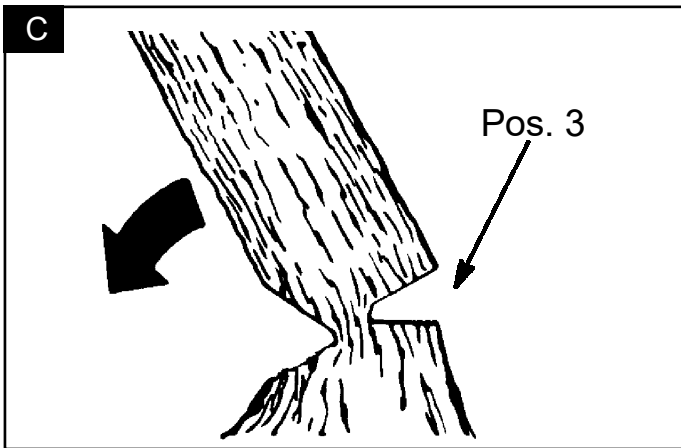
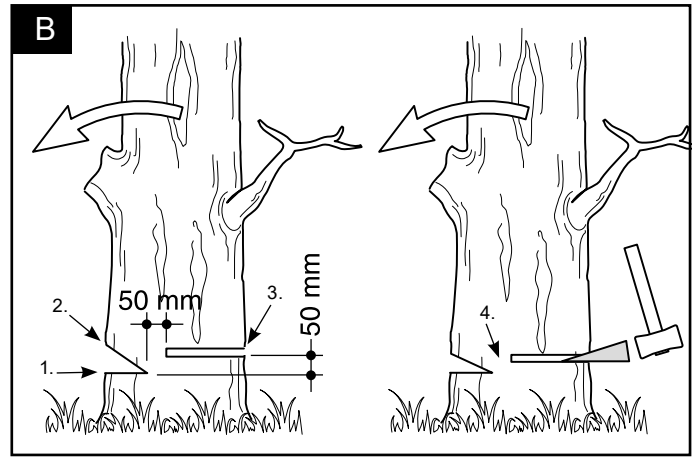
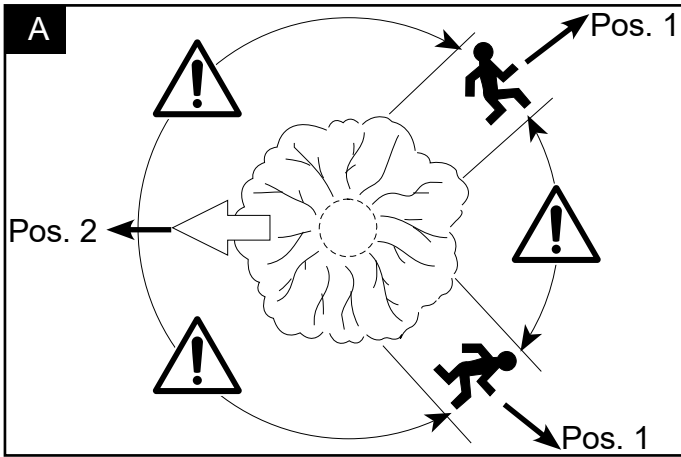
Vor Inbetriebnahme die Bedienungsanleitung genau durchlesen!
Read the manual carefully before operating this machine!

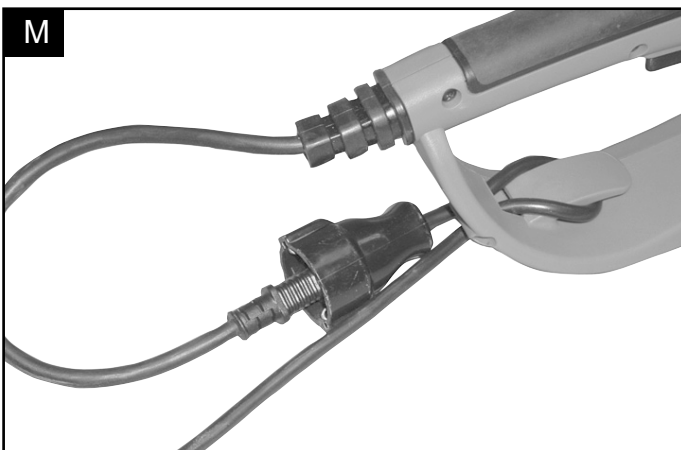
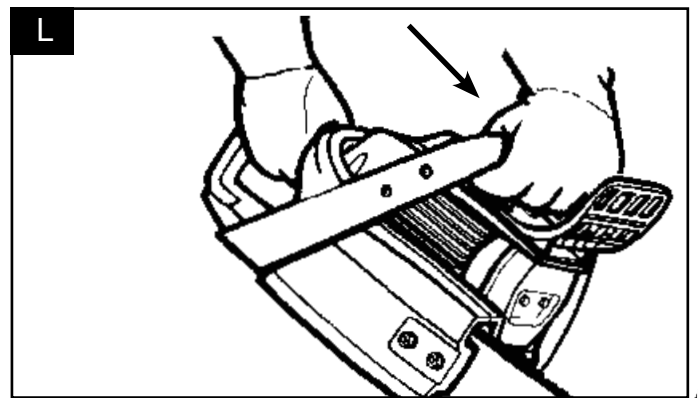
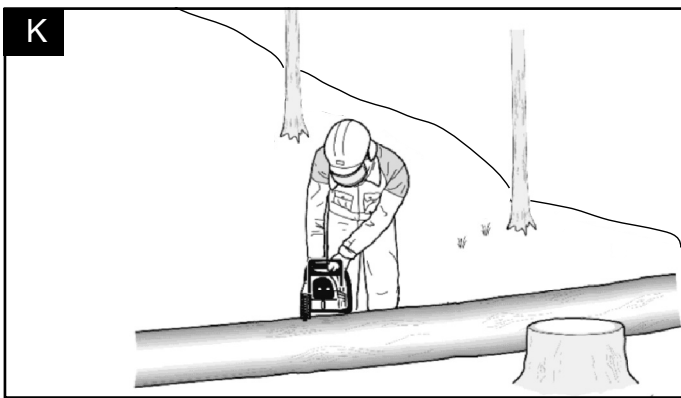
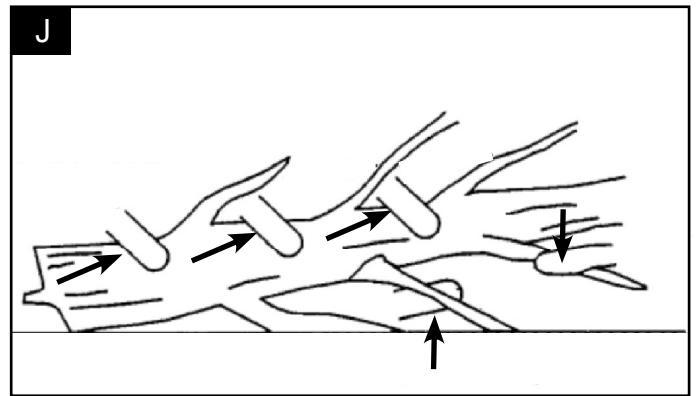
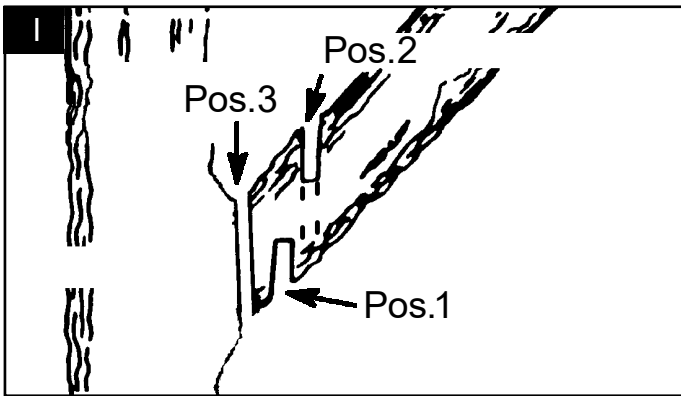
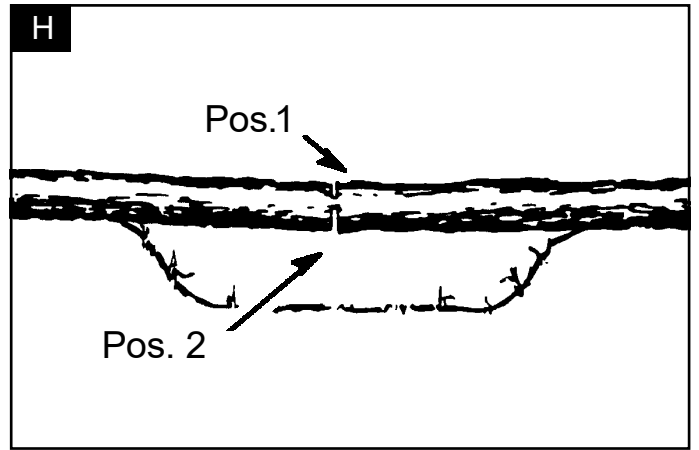
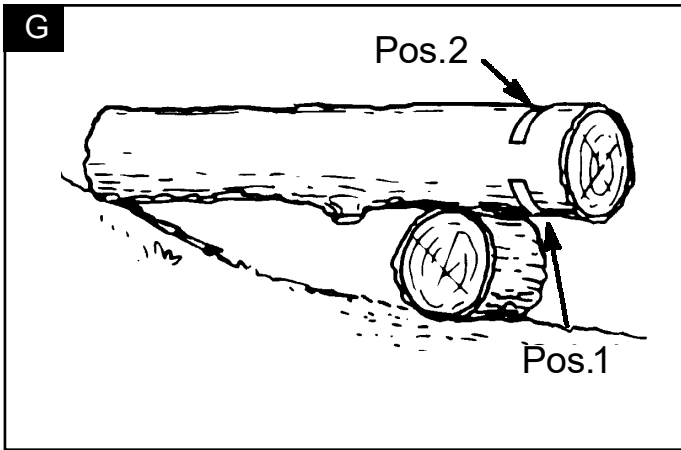




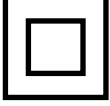
5







Erklärung der Symbole auf dem Gerät

	<p>Warnung! Bei Nichteinhaltung Lebensgefahr, Verletzungsgefahr oder Beschädigung des Werkzeugs möglich.</p>
	<p>Vor Inbetriebnahme Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!</p>
	<p>Tragen Sie immer Schutzbrille, Gehörschutz und einen Schutzhelm.</p>
	<p>Tragen Sie immer Sicherheitshandschuhe, wenn Sie das Gerät benutzen.</p>
	<p>Tragen Sie immer rutschfeste Sicherheitsschuhe mit Schnittschutz, wenn Sie das Gerät benutzen.</p>
	<p>Wichtig ist das Tragen von Schutzkleidung für Füße, Beine, Hände und Unterarme.</p>
	<p>Wenn das Netzkabel schadhaft oder gerissen ist, muss es sofort von der Stromversorgung getrennt werden.</p>
	<p>Schutzklasse II (Doppelisolierung)</p>
	<p>Warnung! Gefahr von Rückschlag (Kickback). Hüten Sie sich vor einem Rückschlag der Kettensäge und vermeiden Sie Kontakt mit der Schienenspitze.</p>
	<p>Benutzen Sie das Gerät nicht einhändig.</p>
	<p>Benutzen Sie das Gerät immer mit beiden Händen.</p>
	<p>Setzen Sie die Maschine nicht dem Regen aus. Das Gerät darf weder feucht sein, noch in feuchter Umgebung betrieben werden.</p>
	<p>Garantierter Schalleistungspegel</p>

Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
1. Einleitung	10
2. Gerätebeschreibung (Abb. 1-4)	10
3. Lieferumfang	10
4. Bestimmungsgemäße Verwendung	11
5. Sicherheitshinweise	11
6. Technische Daten	14
7. Aufbau und Bedienung	15
8. Inbetriebnahme	15
9. Arbeitshinweise	16
10. Wartung	20
11. Lagerung	20
12. Elektrischer Anschluss	20
13. Entsorgung und Wiederverwertung	21
14. Störungsabhilfe	22

1. Einleitung

Hersteller:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Verehrter Kunde,

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Arbeiten mit Ihrem neuen Gerät.

Hinweis:

Der Hersteller dieses Gerätes haftet nach dem geltenden Produkthaftungsgesetz nicht für Schäden, die an diesem Gerät oder durch dieses Gerät entstehen bei:

- unsachgemäßer Behandlung,
- Nichtbeachtung der Bedienungsanweisung,
- Reparaturen durch Dritte, nicht autorisierte Fachkräfte,
- Einbau und Austausch von nicht originalen Ersatzteilen,
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung,
- Ausfällen der elektrischen Anlage bei Nichtbeachtung der elektrischen Vorschriften und VDE-Bestimmungen 0100, DIN 57113 / VDE0113.

Beachten Sie:

Lesen Sie vor der Montage und vor Inbetriebnahme den gesamten Text der Bedienungsanleitung durch. Diese Bedienungsanleitung soll es Ihnen erleichtern, Ihr Elektrowerkzeug kennenzulernen und dessen bestimmungsgemäßen Einsatzmöglichkeiten zu nutzen. Die Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise, wie Sie mit dem Elektrowerkzeug sicher, fachgerecht und wirtschaftlich arbeiten, und wie Sie Gefahren vermeiden, Reparaturkosten sparen, Ausfallzeiten verringern und die Zuverlässigkeit und Lebensdauer des Elektrowerkzeugs erhöhen.

Zusätzlich zu den Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung müssen Sie unbedingt die für den Betrieb des Elektrowerkzeugs geltenden Vorschriften Ihres Landes beachten.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung, in einer Plastikhülle geschützt vor Schmutz und Feuchtigkeit, bei dem Elektrowerkzeug auf. Sie muss von jeder Bedienungsperson vor Aufnahme der Arbeit gelesen und sorgfältig beachtet werden. An dem Elektrowerkzeug dürfen nur Personen arbeiten, die im Gebrauch des Elektrowerkzeugs unterwiesen und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Das geforderte Mindestalter ist einzuhalten.

Neben den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweisen und den besonderen Vorschriften Ihres Landes sind die für den Betrieb von Holzbearbeitungsmaschinen allgemein anerkannten technischen Regeln zu beachten.

Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung und den Sicherheitshinweisen entstehen.

2. Gerätebeschreibung (Abb. 1-4)

1. Griff hinten
2. Griff vorn
3. Vorderer Handschutz / Kettenbremse
4. Sägekette
5. Sicherungsmutter/SDS System
6. Kettenradabdeckung
7. Schwert (Führungsschiene)
8. Hinterer Handschutz
9. Netzkabel
10. Krallenanschlag
11. Einschaltsperr
12. Zugentlastung
13. Ein-/Aus-Schalter
14. Verschlusskappe Öltank
15. Anzeige Ölstand
16. Kettenrad
17. Führungsbolzen
18. Anzeige für Betrieb

3. Lieferumfang

- Öffnen Sie die Verpackung und nehmen Sie das Gerät vorsichtig heraus.
- Entfernen Sie das Verpackungsmaterial sowie Verpackungs- / und Transportsicherungen (falls vorhanden).
- Überprüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist.
- Kontrollieren Sie das Gerät und die Zubehörteile auf Transportschäden.
- Bewahren Sie die Verpackung nach Möglichkeit bis zum Ablauf der Garantiezeit auf.

Achtung

Gerät und Verpackungsmaterialien sind kein Kinderspielzeug! Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeutel, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickengefahr!

- Elektrische Kettensäge
- Gebrauchsanweisung
- Kette
- Schwert (Kettenführung)
- Schutzhülle für Schwert

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Maschine entspricht der gültigen EG-Maschinenrichtlinie.

Vor Arbeitsaufnahme müssen sämtliche Schutz- und Sicherheitseinrichtungen an der Maschine montiert sein.

- Die Bedienungsperson ist im Arbeitsbereich gegenüber Dritten verantwortlich.
- Die Maschine ist zur Bedienung durch eine Person konzipiert.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine beachten.
- Alle Sicherheits- und Gefahrenhinweise an der Maschine vollzählig in lesbarem Zustand halten.
- Maschine nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung der Betriebsanleitung benutzen!
- Insbesondere Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen (lassen)!
- Die Sicherheits-, Arbeits- und Wartungsvorschriften des Herstellers sowie die in den technischen Daten angegebenen Abmessungen müssen eingehalten werden.
- Die zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften und die sonstigen, allgemein anerkannten sicherheitstechnischen Regeln müssen beachtet werden.
- Die Maschine darf nur von sachkundigen Personen genutzt, gewartet oder repariert werden, die damit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.
- Die Maschine darf nur mit Originalzubehör und Original-Werkzeugen des Herstellers genutzt werden.
- Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für daraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht, das Risiko dafür trägt allein der Benutzer.
- Das Gerät darf nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Gebrauch eingesetzt werden.
- Wenn Sie nicht sicher sind, ob eine Arbeitsbedingung sicher oder unsicher ist, arbeiten Sie nicht mit der Maschine.
- Die Kettensäge ist zum Schneiden von Holz und kleineren Bäumen mit einem Durchmesser, nicht größer als die Kettenschwertlänge konzipiert.

Warnhinweis!

Bitte lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts zu Ihrer eigenen Sicherheit dieses Handbuch und die allgemeinen Sicherheitshinweise gründlich durch. Wenn Sie das Gerät Dritten überlassen, legen Sie diese Gebrauchsanweisung immer bei.

5. Sicherheitshinweise

Bitte lesen Sie alle Anweisungen, bevor Sie mit diesem Werkzeug arbeiten.

Warnung: Wenn Sie Elektrowerkzeuge verwenden, sollten Sie die nachstehenden grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen befolgen, um so das Risiko von Feuer, elektrischem Schlag und Personenverletzungen zu reduzieren.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Bevor Sie mit der Elektrokettensäge arbeiten, machen Sie sich mit allen Bedienteilen gut vertraut.
- Üben Sie den Umgang mit der Säge (Ablängen von Rundholz auf einem Sägebock) und lassen Sie sich Funktion, Wirkungsweise, Sägetechniken und Personenschutz ausrüstung von einem erfahrenen Anwender oder Fachmann erklären.
- Beachten Sie den Lärmschutz und örtliche Vorschriften beim Holzfällen.
- Örtliche Bestimmungen können eine Eignungsprüfung erforderlich machen. Fragen Sie bei der Forstverwaltung nach.

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

⚠ **WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.**

Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1 Arbeitsplatzsicherheit

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2 Elektrische Sicherheit

- **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- **Halten Sie die Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages. Benutzen Sie einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA oder weniger.

3 Sicherheit von Personen

- **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.**

Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

- **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- **Tragen Sie geeignete Kleidung.** Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- **Wenn Staubabsaugeinrichtungen und Staubauf-fangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller vom medizinischen Implantat zu konsultieren, bevor das Elektrowerkzeug bedient wird.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- **Bewahren Sie die unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.**

Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- **Pflegen Sie die Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- **Verwenden Sie die Elektrowerkzeuge, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Service

- **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für Kettensägen

- **Halten Sie bei laufender Säge alle Körperteile von der Sägekette fern. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Säge, dass die Sägekette nichts berührt.** Beim Arbeiten mit einer Kettensäge kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.
- **Halten Sie die Kettensäge immer mit Ihrer rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff.** Das Festhalten der Kettensäge in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug an den isolierten Griffflächen, da die Sägekette in Berührung mit dem eigenen Netzkabel kommen kann.** Der Kontakt der Sägekette mit einer spannungsführenden Leitung kann metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Tragen Sie Schutzbrille und Gehörschutz. Weitere Schutzausrüstung für Kopf, Hände, Beine und Füße wird empfohlen.** Passende Schutzkleidung mindert die Verletzungsgefahr durch umherfliegendes Spanmaterial und zufälliges Berühren der Sägekette.

- **Arbeiten Sie mit der Kettensäge nicht auf einem Baum.** Bei Betrieb einer Kettensäge auf einem Baum besteht Verletzungsgefahr.
- **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicherem und ebenem Grund stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen wie auf einer Leiter können zum Verlust des Gleichgewichtes oder zum Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen.
- **Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückschlagert.** Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast die Bedienperson treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.
- **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- **Tragen Sie die Kettensäge am vorderen Griff im ausgeschalteten Zustand, die Sägekette von Ihrem Körper abgewandt. Bei Transport oder Aufbewahrung der Kettensäge stets die Schutzabdeckung aufziehen.** Sorgfältiger Umgang mit der Kettensäge verringert die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Berührung mit der laufenden Sägekette.
- **Befolgen Sie die Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Zubehör.** Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Kette kann entweder reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.
Halten Sie Griffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Fettige, ölige Griffe sind rutschig und führen zum Verlust der Kontrolle.
- **Nur Holz sägen. Die Kettensäge nicht für Arbeiten verwenden, für die sie nicht bestimmt ist - Beispiel: Verwenden Sie die Kettensäge nicht zum Sägen von Plastik, Mauerwerk oder Baumaterialien, die nicht aus Holz sind.** Die Verwendung der Kettensäge für nicht bestimmungsgemäße Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.

Ursachen und Vermeidung eines Rückschlags

Achtung Rückschlag!

- Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt.
- Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten nach hinten gerichteten Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung der Bedienperson geschlagen wird.

- Das Verklemmen der Sägekette an der Oberkante der Führungsschiene kann die Schiene heftig in Bedienerrichtung zurückstoßen.
- Jede dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Kettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen.
- Als Benutzer einer Kettensäge sollten Sie verschiedene Maßnahmen ergreifen, um unfall- und verletzungsfrei arbeiten zu können.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:

- Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest, wobei Daumen und Finger die Griffe der Kettensäge umschließen (Abb. L). Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können.
- Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann die Bedienperson die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Kettensäge loslassen.
- Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung und sägen Sie nicht über Schulterhöhe.
- Dadurch wird ein unbeabsichtigtes Berühren mit der Schienenspitze vermieden und eine bessere Kontrolle der Kettensäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.
- Verwenden Sie stets vom Hersteller vorgeschriebene Ersatzschienen und Sägeketten.
- Falsche Ersatzschienen und Sägeketten können zum Reißen der Kette und/oder zu Rückschlag führen.
- Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette.
- Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zu Rückschlag.

Weiterführende Sicherheitshinweise

- Legen Sie die Anschlussleitung so, dass sie während des Sägens nicht von Ästen oder Ähnlichem erfasst wird.
- Benutzen Sie einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA oder weniger.
- Befolgen Sie sorgfältig die Wartungs-, Kontroll- und Serviceanweisungen in dieser Betriebsanleitung.
- Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch unser Service-Center repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Bevor Sie mit der Elektrokettensäge arbeiten, machen Sie sich mit allen Bedienteilen gut vertraut. Üben Sie den Umgang mit der Säge (Ablängen von Rundholz auf einem Sägebock) und lassen Sie sich Funktion, Wirkungsweise, Sägetechniken und Personenschutz ausrüstung von einem erfahrenen Anwender oder Fachmann erklären.

6. Technische Daten

Schnittdaten Kettensäge	
Schnittlänge cm	44
Schwertlänge cm	45,5
Öltankkapazität l	0,15
Öltyp	verschleißfestes Öl
Sägekattenteilung	3/8"
Stärke Treibglieder mm	1,27
Sägekettentyp	3/8,050x62DL
Anzahl Zähne	7 x 9,525
Antriebskettenrad	
Zahnteilung Antriebskettenrad	3/8"
Kettenbremse	ja
Typ Führungsschiene	AP18-62-507P
Antrieb	
Motor V / Hz	230-240 V / 50 Hz
Motornennleistung W	2700
Schnittgeschwindigkeit max. m/s	15
Gewicht komplett kg	5,6
Gewicht ohne Schwert und Kette kg	4,8

Technische Änderungen vorbehalten!

Information zur Geräuscentwicklung nach den einschlägigen Normen gemessen:

Schalldruck $L_{pA} = 93,5 \text{ dB(A)}$

Messunsicherheit $K_{pA} = 3 \text{ dB(A)}$

Schalleistung $L_{WA} = 104,4 \text{ dB(A)}$

Messunsicherheit $K_{WA} = 2,46 \text{ dB(A)}$

Garantierter Schalleistungspegel $L_{WA} = 107 \text{ dB(A)}$

Tragen Sie einen Gehörschutz.

Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.

Vibration A_{hv} (Griff vorne) = 2,5 m/s²

Vibration A_{hv} (Griff hinten) = 5,7 m/s²

Messunsicherheit $K_{pA} = 1,5 \text{ m/s}^2$

- Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden;
- Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer ersten Beurteilung der Belastung verwendet werden.

Warnung:

- Der Schwingungsemissionswert kann sich während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von dem Angabewert unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird;

- Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

7. Aufbau und Bedienung

Warnhinweis!

Tragen Sie immer eine Schutzbrille, Ohrenschützer, Schutzhandschuhe und feste Arbeitskleidung!

Die Kettensäge nur mit zugelassenen Verlängerungskabeln (mit Gummiummantelung) der vorgeschriebenen Leistungsstärke und mit für den Außenbereich zugelassenen Anschlüssen verwenden, die zum Stecker der Säge passen.

Die Kettensäge ist mit einer Sicherheitsschaltung ausgestattet. Sie arbeitet nur, wenn Sie mit der einen Hand gleichzeitig die Einschaltperre (11) und den Ein-/Aus-Schalter (13) betätigen.

Wenn die Kettensäge nicht läuft, muss die Kettenbremse mit dem vorderem Handschutz (3) freigestellt werden.

Montage

Führungsschiene und Kette anbringen (Abb. 1, 2, 3)

Warnhinweis: Wenn die Säge bereits an die Stromversorgung angeschlossen wurde: Immer erst das Gerät von der Stromversorgung trennen. Bei allen Arbeiten mit/an der Säge Schutzhandschuhe tragen.

Wichtiger Hinweis: Der vordere Handschutz (3) muss immer in der oberen (senkrechten) Position sein (Abb. 5).

Die Führungsschiene und die Sägekette werden separat, also nicht montiert geliefert. Bei der Montage zuerst die Sicherungsmutter/SDS-System (5) lösen, und dann die Kettenradabdeckung (6) entfernen. Der Führungsbolzen (17) muss sich in der Mitte der Führung befinden. Bei Bedarf die Kettenspannung mit der Sicherungsmutter/SDS-System (5) (Abb.3) nachstellen.

Warnhinweis! Um Verletzungen durch die scharfen Kanten zu vermeiden, müssen bei der Montage, beim Spannen und beim Prüfen der Kette immer Schutzhandschuhe getragen werden!

Vor der Montage der Führungsschiene mit der Sägekette die Schneidrichtung der Zähne prüfen! Die Laufrichtung wird durch einen Pfeil an der Kettenradabdeckung (6) angezeigt. Zum Festlegen der Schneidrichtung kann es erforderlich sein, die Sägekette (4) umzudrehen.

Halten Sie die Führungsschiene (7) senkrecht mit der Spitze nach oben, und bringen Sie die Sägekette (4) an,

wobei an der Spitze der Führungsschiene begonnen wird. Anschließend wird die Führungsschiene mit der Sägekette wie folgt montiert:

- Die Führungsschiene mit der Sägekette am Kettenrad (16) und Führungsbolzen (17) anbringen.
- Die Sägekette um das Kettenrad (16) führen, und prüfen, ob sie richtig liegt (siehe Abb.3).
- Die Kettenradabdeckung (6) oben anbringen, und vorsichtig mit der Sicherungsmutter (5) befestigen. Jetzt muss die Sägekette noch richtig gespannt werden.

Sägekette spannen

Warnhinweis!

Bei allen Arbeiten an der Kettensäge das Gerät immer vorher von der Stromversorgung trennen!

Bei allen Arbeiten an der Kette immer Schutzhandschuhe tragen!

- Die Sägekette (4) muss unbedingt in der Führungsschiene (7) liegen!
- Die Sicherungsmutter/SDS System (5) im Uhrzeigersinn drehen (Abb.3), bis die Sägekette richtig gespannt ist.
- Die Kette darf nicht zu stark gespannt sein. Bei kalten Witterungsbedingungen muss es möglich sein, die Kette in der Mitte der Führungsschiene ca. 5 mm anzuheben.
- Bei warmer Witterung dehnt sich die Kette aus, und sie sitzt dann lockerer. Hier besteht dann die Gefahr, dass die Kette von der Führungsschiene abläuft.
- Deshalb muss sie bei Bedarf rechtzeitig nachgespannt werden.
- Wenn eine erwärmte Sägekette nachgespannt wurde, muss sie am Ende der Arbeiten wieder gelockert werden. Denn sonst würde die Kettenspannung beim Abkühlen und dem damit verbundenen Zusammenziehen der Sägekette zu groß werden.
- Eine neue Sägekette muss ca. 5 Minuten lang einlaufen. Hier ist die Schmierung der Kette besonders wichtig. Nach dem Einlaufen muss die Kettenspannung geprüft und gegebenenfalls nachgestellt werden.

8. Inbetriebnahme

Die Voltzahl und die Stromart der Stromversorgung müssen mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen.

Vor dem Beginn der Arbeit müssen immer die ordnungsgemäße Funktion und der sichere Betrieb der Kettensäge überprüft werden.

Prüfen Sie auch, dass die Kette gut geschmiert wird, und dass der Ölstand ausreichend hoch ist (siehe Abb. 4). Wenn der Ölstand ca. 5 mm über der unteren Markierung liegt, muss Öl nachgefüllt werden. Wenn der Ölstand höher ist, können Sie mit dem Arbeiten

beginnen.

- Die Kettensäge einschalten und über den Boden halten. Die Kettensäge darf den Boden nicht berühren. Aus Sicherheitsgründen muss hier ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden. Wenn Sie zunehmende Ölsuren entdecken, bedeutet das das Schmierungssystem für die Kette funktioniert ordnungsgemäß. Wenn Sie keine Anzeichen von Öl feststellen können, reinigen Sie zuerst den Ölauslass (Abb. 2, C) und die Ölleitung. Wenden Sie sich gegebenenfalls an einen Fachbetrieb. (Lesen Sie bitte aber vorher die entsprechenden Anweisungen im Abschnitt „Kettenschmiermittel“ nachfüllen durch).
- Prüfen Sie bei Bedarf auch die Kettenspannung und den Durchhang (siehe dazu den Abschnitt „Sägekette spannen“).
- Prüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion der Kettenbremse (siehe dazu auch den Abschnitt „Kettenbremse freistellen“).

Einschalten

- Die Kettenbremse (3) lösen, die Einschaltsperr (11) drücken und den Ein-/Aus-Schalter (13) betätigen.
- Die unterste Klaue des Krallenanschlages (Abb. 2, J) an das Holz setzen. Die Kettensäge am hinteren Handgriff (1) heben, und in das Holz sägen. Die Kettensäge etwas nach hinten bewegen, und dann den Krallenanschlag etwas tiefer ansetzen.
- Vorsicht bei gespaltenem Holz, weil Holzstücke abgerissen werden können.

Achtung!

Nach dem Einschalten läuft die Kettensäge sofort mit voller Geschwindigkeit.

Ausschalten

- Zum Ausschalten muss der Ein-/Aus-Schalter (13) am hinteren Handgriff gelöst werden.
- Beim Abschalten mit dem Ein-/Aus-Schalter stoppt die Kettensäge in 1 Sekunde, bei heftiger Funkenbildung. Dies ist aber völlig normal, und es beeinträchtigt die ordnungsgemäße Funktion der Kettensäge nicht.
- Nach der Arbeit mit der Kettensäge: Immer die Sägekette und das Schwert reinigen, und den Kettenschutz wieder anbringen.
- Beim Auslösen der Kettenbremse erfolgt eine sofortige Deaktivierung der Kettensäge

Erklärung der Anzeige für Betrieb (18)(Abb. 2)

Grüne LED:

Die grüne LED leuchtet, wenn das Gerät in Betrieb ist.

9. Arbeitshinweise

Transport der Kettensäge

Bevor die Kettensäge transportiert werden darf, immer den Netzstecker aus der Steckdose nehmen, und den Kettenschutz über der Schiene und der Kette anbringen. Wenn mit der Kettensäge mehrere Schnitte ausgeführt werden sollen, muss die Säge zwischen den Schnitten abgeschaltet werden.

Verlängerungskabel

Es dürfen nur Verlängerungskabel verwendet werden, die für die Nutzung im Freien ausgelegt sind. Der Kabelquerschnitt (max. Länge des Verlängerungskabels: 75 m) muss mindestens 2,5 mm² betragen. Das Verlängerungskabel muss zur Sicherheit in einer Schlaufe enden, die durch die Zugentlastung am Gehäuse geführt wird (Abb. M).

Verlängerungskabel von über 30 m Länge wirken sich nachteilig auf die Leistung der Kettensäge aus.

Schmierung der Kette

Zum Schutz vor übermäßigem Verschleiß müssen Sägekette und Führungsschiene während des Betriebs gleichmäßig geschmiert werden. Die Schmierung erfolgt automatisch. Niemals ohne Kettenschmierung arbeiten. Wenn die Kette trocken läuft, wird die gesamte Schneidvorrichtung innerhalb kurzer Zeit stark beschädigt.

Deshalb vor jedem Arbeitsbeginn die Kettenschmierung und den Ölstand kontrollieren (Abb. 4).

Die Säge nicht in Betrieb nehmen, wenn der Ölstand unter der Markierung „Min.“ liegt.

- Min.: Wenn der Ölstand an der Anzeige (15) nur noch 5 mm über der unteren Markierung liegt, muss Öl nachgefüllt werden.
- Max.: Mit Öl auffüllen, bis der Höchststand an der Anzeige (15) erreicht ist.

Kettenschmiermittel

Die Haltbarkeit von Sägekette und Führungsschiene wird weitgehend auch von der Qualität des verwendeten Schmiermittels bestimmt. Kein Altöl benutzen! Nur umweltfreundliches Schmiermittel verwenden. Das Kettenschmiermittel darf nur in Behältern gelagert werden, die die einschlägigen Bestimmungen erfüllen.

Schwert

Das Schwert (7) wird besonders an der Spitze (Nase) und unten schwer beansprucht. Um eine einseitige Abnutzung zu vermeiden, drehen Sie die Führungsschiene um, wenn Sie die Kette schärfen.

Kettenrad

Das Kettenrad (16) wird besonders hoch beansprucht. Wenn Sie an den Zähnen tiefe Abnutzungsspuren auffinden, muss das Kettenrad ausgewechselt werden.

Ein verschlissenes Kettenrad verkürzt die Haltbarkeit der Sägekette. Das Auswechseln des Kettenrads muss beim Fachhandel oder von einem Fachbetrieb vorgenommen werden.

Kettenschutz

Der Kettenschutz muss sofort nach dem Ende der Arbeit und bei einem Transport über der Kette und der Führungsschiene angebracht werden.

Kettenbremse

Bei einem Rückschlag der Säge erfolgt die Auslösung der Kettenbremse (3) über den vorderen Handschutz (3). Der vordere Handschutz (3) wird mit dem Handrücken nach vorne gedrückt. Dadurch wird durch die Kettenbremse die Kettensäge, bzw. der Motor innerhalb von 0,15 Sek. zum Stillstand gebracht. (Abb. 5, H).

Kettenbremse freistellen (Abb. 5)

Um die Säge wieder betriebsbereit zu machen, muss die Blockierung der Sägekette wieder gelöst werden. Dazu zuerst die Kettensäge ausschalten. Dann den vorderen Handschutz (3) in seine senkrechte Ausgangsposition zurückklappen, bis er einrastet (Abb. 5, I). Damit ist die Kettenbremse wieder voll funktionsfähig.

Schutz der Kettensäge

Die Kettensäge darf nicht bei Regen oder bei feuchten Bedingungen verwendet werden.

Warnhinweis: Wenn das Verlängerungskabel beschädigt ist, sofort den Stecker aus der Steckdose nehmen. Mit einem schadhafte Kabel darf nicht gearbeitet werden.

- Kontrollieren Sie die Kettensäge auf Schäden. Vor dem erneuten Gebrauch des Geräts die Schutzvorrichtungen oder eventuelle leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion überprüfen.
- Überprüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion der beweglichen Teile.
- Alle Teile müssen richtig montiert sein, und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb der Kettensäge zu gewährleisten.
- Beschädigte Sicherheitsvorrichtungen und -teile müssen von einem Fachbetrieb ordnungsgemäß repariert oder ausgetauscht werden; es sein denn, es finden sich anderslautende Bestimmungen in dieser Bedienungsanleitung.

Hinweise zum praktischen Einsatz

Rückschlag

Sie vermeiden Sägeunfälle, wenn Sie nicht mit der Spitze der Führungsschiene sägen, denn die Säge kann dann urplötzlich hoch- und zurückschlagen.

Beim Arbeiten mit der Säge immer die komplette Schutzausrüstung und feste Arbeitskleidung tragen. Ein Rückschlag ist eine Aufwärts- und/oder nach hinten gerichtete Bewegung der Führungsschiene, die auftreten kann, wenn die Sägekette an der Spitze des Schwerts auf ein Hindernis (Gegenstand) trifft.

Sichern Sie Ihr Werkstück immer gut. Benützen Sie Spannvorrichtungen, um das Werkstück festzuhalten. Dies erleichtert die sichere Bedienung der Kettensäge mit beiden Händen.

Ein Rückschlag verursacht ein unkontrollierbares Verhalten der Säge, diese Gefahr besteht besonders bei einer lockeren oder stumpfen Sägekette. Eine ungenügend geschärfte Kette erhöht die Rückschlaggefahr. Niemals oberhalb der Schulterhöhe sägen.

Tipps zum praktischen Einsatz der Säge

Wichtige Hinweise

- Verwenden Sie das Gerät ausschließlich zum Sägen von Holz. Bearbeiten Sie kein Metall, Plastik, Mauerwerk, Baumaterial, das nicht aus Holz besteht usw.
- Schalten Sie den Motor aus, wenn die Säge mit einem Fremdkörper in Berührung kommt. Kontrollieren Sie die Säge, und reparieren Sie sie gegebenenfalls.
- Schützen Sie die Kette vor Schmutz und Sand. Selbst geringe Mengen Schmutz können die Kette schnell abstumpfen und die Gefahr einer Rückschlagreaktion erhöhen.
- Fangen Sie mit dem Zersägen von kleineren Baumstämmen zur Übung an, um ein Gefühl für Ihr Gerät zu bekommen, bevor Sie schwierigere Aufgaben angehen.
- Drücken Sie das Gehäuse der Kettensäge gegen den Baumstamm, wenn Sie mit dem Sägen beginnen.
- Lassen Sie die Säge für Sie arbeiten. Üben Sie nur leichten Druck nach unten aus.
- Um nach dem Austritt der Kette aus dem Holz nicht die Kontrolle über das Gerät zu verlieren, sollten Sie gegen Ende des Schnitts keinen Druck auf die Säge ausüben.

Bäume fällen - nur mit entsprechender Ausbildung

Vorsicht!: Achten Sie auf gebrochene oder abgestorbene Äste, die während des Sägens hinunterfallen und ernsthafte Verletzungen verursachen können. Sägen Sie nicht in der Nähe von Gebäuden oder Stromleitungen, wenn Sie nicht wissen, in welche Richtung der gefällte Baum fällt. Arbeiten Sie nicht Nachts, da Sie dann schlechter sehen, oder bei Regen, Schnee oder Sturm, da die Baumfallrichtung nicht vorhersehbar ist.

- Planen Sie Ihre Arbeit mit der Kettensäge im voraus.
- Der Arbeitsbereich um den Baum sollte frei sein, damit Sie einen sicheren Stand haben.

- Bei Sägearbeiten am Hang sollte sich der Maschin Führer immer auf der höher gelegenen Ebene des Arbeitsbereichs aufhalten, weil der Baum nach dem Fällen voraussichtlich nach unten rollt bzw. rutscht.
- Achten Sie auf abgebrochene oder tote Äste, die herunterfallen und schwere Verletzungen verursachen könnten.

Folgende Bedingungen können die Fallrichtung eines Baums beeinflussen:

- Windrichtung und -geschwindigkeit
- Neigung des Baums. Die Neigung ist aufgrund von unebenem oder abschüssigem Gelände nicht immer erkennbar. Bestimmen Sie die Neigung des Baums mit Hilfe eines Lots oder einer Wasserwaage.
- Astwuchs (und damit Gewicht) an nur einer Seite.
- Umstehende Bäume oder Hindernisse

Wird von zwei oder mehreren Personen gleichzeitig zugeschnitten und gefällt, so sollte der Abstand zwischen den fallenden und zuschneidenden Personen mindestens die doppelte Höhe des zu fallenden Baumes betragen. Beim Fällen von Bäumen ist darauf zu achten, dass andere Personen keiner Gefahr ausgesetzt werden, keine Versorgungsleitungen getroffen und keine Sachschäden verursacht werden. Sollte ein Baum mit einer Versorgungsleitung in Berührung kommen, so ist das Versorgungsunternehmen sofort in Kenntnis zu setzen. Achten Sie auf zerstörte und verfaulte Baumteile. Wenn der Stamm verfault ist, kann er plötzlich brechen und auf Sie fallen. Stellen Sie sicher, dass ausreichend Platz für den fallenden Baum vorhanden ist. Halten Sie einen Abstand von 2 1/2 Baumängen bis zur nächsten Person bzw. anderen Objekten. Motorenlärm kann Warnrufe übertönen.

Entfernen Sie Schmutz, Steine, lose Rinde, Nägel, Klammern und Draht von der Sägestelle.

Halten Sie einen Fluchtweg frei (Abb. A)

Vor dem Fällen sollte ein Fluchtweg geplant und wenn nötig freigemacht werden. Der Fluchtweg sollte von der erwarteten Falllinie aus schräg nach hinten wegführen (Abb. A).

Position 1: Fluchtweg

Position 2: Fallrichtung des Baumes

Fällen von großen Bäumen - nur mit entsprechender Ausbildung (ab 15 cm Durchmesser)

Zum Fällen großer Bäume verwendet man die Unterschnittmethode. Dabei wird entsprechend der gewünschten Fallrichtung seitlich ein Keil aus dem Baum herausgeschnitten. Nachdem an der anderen Seite des Baums der Fallschnitt vorgenommen wurde, fällt der Baum in Richtung des Keils.

Hinweis: Wenn der Baum große Stützwurzeln aufweist, sollten diese entfernt werden, bevor die Kerbe eingeschnitten wird. Wird die Säge zur Entfernung der Stützwurzeln verwendet, sollte die Sägekette nicht den Boden berühren, damit die Kette nicht stumpf wird.

Unterschnitt und Fällen des Baumes (Abb. B-C)

- Sägen Sie im rechten Winkel zur Fallrichtung eine Kerbe mit einer Tiefe von 1/3 des Baumdurchmessers. Zuerst den unteren waagrechten Kerbschnitt (Abb. B, Pos.1) durchführen. Dadurch wird das Einklemmen der Sägekette oder der Führungsschiene beim Setzen des zweiten Kerbschnitts (Abb. B, Pos. 2) vermieden. Entfernen Sie nun den herausgeschnittenen Keil.
- Anschließend können Sie auf der gegenüberliegenden Baumseite den Fallschnitt (Abb. B, Pos. 3) ausführen. Setzen Sie dazu ca. 5 cm oberhalb der Kerbenmitte an. Den Fallschnitt parallel zum waagrechten Kerbschnitt ausführen. Den Fallschnitt (Pos. 3) nur so tief einsägen, dass noch ein Steg (Pos.4) (Fälleiste) stehen bleibt, der als Scharnier wirken kann. Der Steg verhindert, dass sich der Baum dreht und in die falsche Richtung fällt. Sägen Sie den Steg nicht durch.

Hinweis: Bei Annäherung des Fallschnitts an den Steg sollte der Baum zu fallen beginnen. Wenn sich zeigt, dass der Baum möglicherweise nicht in die gewünschte Richtung fällt oder sich zurückneigt und die Sägekette festklemmt, den Fallschnitt unterbrechen und zur Öffnung des Schnitts und zum Umlegen des Baumes in die gewünschte Falllinie Keile aus Holz, Kunststoff oder Aluminium verwenden.

Wenn der Baum zu fallen beginnt, die Kettensäge aus dem Schnitt entfernen, ausschalten, ablegen und den Gefahrenbereich über den geplanten Fluchtweg verlassen. Auf herunterfallende Äste achten und nicht stolpern.

- Achten Sie auf Anzeichen, dass der Baum zu fallen beginnt: Krachende Geräusche, sich öffnender Fallschnitt oder Bewegungen in den oberen Ästen.
- Schneiden Sie keine teilweise gefällten Bäume mit Ihrer Säge, um Verletzungen zu vermeiden. Achten Sie besonders auf teilweise gefällte Bäume, die nicht gestützt sind. Wenn ein Baum nicht vollständig fällt, setzen Sie die Säge ab, und helfen Sie mit einer Kabelwinde, einem Flaschenzug oder einer Zugmaschine nach.

Sägen eines gefällten Baumes (Stammzerteilung)

Der Begriff "Stammzerteilung" bezeichnet das Zerteilen eines gefällten Baums in Stämme mit der jeweils gewünschten Länge.

Vorsicht! Stellen Sie sich nicht auf den Stamm, den Sie gerade schneiden. Der Stamm könnte wegrollen, und Sie verlieren Ihren Stand und die Kontrolle über das Gerät. Führen Sie die Sägearbeiten nie auf abschüssigem Boden aus. Achten Sie auf Ihren sicheren Stand und die gleichmäßige Verteilung Ihres Körpergewichts auf beide Füße. Falls möglich, sollte der Stamm durch Äste, Balken oder Keile unterlegt und gestützt sein.

Wichtige Hinweise

- Sägen Sie immer nur einen Stamm oder Ast.
- Seien Sie vorsichtig beim Schneiden von gesplittetem Holz. Sie könnten von scharfen Holzteilchen getroffen werden.
- Schneiden Sie kleine Stämme oder Äste auf einem Sägebock. Beim Schneiden von Stämmen darf keine andere Person den Stamm festhalten. Sichern Sie den Stamm auch nicht mit Ihrem Bein oder Fuß.
- Verwenden Sie die Säge nicht für Stellen, in denen Stämme, Wurzeln und andere Baumteile miteinander verflochten sind. Ziehen Sie die Stämme an eine freie Stelle, und nehmen Sie dabei die freigelegten Stämme zuerst.

Verschiedene Schnitte zur Stammzerteilung (Abb. D)

Vorsicht!: Falls die Säge in einem Stamm eingeklemmt wird, ziehen Sie sie nicht mit Gewalt heraus. Sie können die Kontrolle über das Gerät verlieren und sich dabei schwere Verletzungen zuziehen und/oder die Säge beschädigen. Halten Sie die Säge an, und treiben Sie einen Plastik- oder Holzkeil in den Schnitt, bis sich die Säge leicht herausziehen läßt. Lassen Sie die Säge wieder an, und setzen Sie den Schnitt vorsichtig wieder an. Starten Sie die Säge niemals, wenn sie in einem Stamm eingeklemmt ist.

Oberschnitt (Abb. E, Pos. 1)

Setzen Sie zum Oberschnitt an der Oberseite des Stamms an, und halten Sie dabei die Säge gegen den Stamm. Üben Sie beim Oberschnitt nur leichten Druck nach unten aus.

Unterschnitt (Abb. E, Pos. 2)

Setzen Sie zum Unterschnitt an der Unterseite des Stamms an, und halten Sie dabei die Oberseite der Säge gegen den Stamm. Üben Sie beim Unterschnitt nur leichten Zug nach oben aus. Halten Sie die Säge gut fest, um das Gerät kontrollieren zu können. Die Säge drückt nach hinten (in Ihre Richtung).

Vorsicht!: Halten Sie die Säge für einen Unterschnitt niemals verkehrt herum. In dieser Position haben Sie keine Kontrolle über das Gerät.

Führen Sie den ersten Schnitt immer auf der Kompressionsseite des Stammes aus. Die Kompressionsseite eines Stammes ist dort, wo sich der Druck des Stammgewichts konzentriert.

Stammzerteilung ohne Stützen (Abb. F)

- Wenn die gesamte Länge des Baumstammes gleichmäßig aufliegt, wird von oben her gesägt (Pos. 1).
- Achten Sie darauf nicht in den Boden zu sägen.

Stammzerteilung einseitig aufliegend (Abb. G)

- Wenn der Baumstamm an einem Ende aufliegt, den ersten Schnitt (Pos. 1) von der Unterseite her sägen (1/3 des Stammdurchmessers), um splintern zu vermeiden
- Zweiter Schnitt von oben (2/3 Durchmesser) auf Höhe des ersten Schnitts, um einklemmen zu vermeiden.

Stammzerteilung beidseitig aufliegend (Abb. H)

- Wenn der Baumstamm an beiden Enden aufliegt, den ersten Schnitt (Pos. 1) von der Oberseite her sägen (1/3 des Stammdurchmessers) um splintern zu vermeiden.
- Zweiter Schnitt von unten (2/3 Durchmesser) auf Höhe des ersten Schnitts, um einklemmen zu vermeiden.

Entasten und Stutzen

Vorsicht!: Geben Sie immer acht, und schützen Sie sich vor Rückschlag. Die laufende Kette an der Spitze der Führungsschiene beim Entasten oder der Astbeschneidung niemals mit anderen Ästen oder Objekten in Berührung kommen lassen. Ein solcher Kontakt kann ernsthafte Verletzungen verursachen.

Vorsicht!: Steigen Sie zum Entasten oder Stutzen niemals in den Baum. Stellen Sie sich nicht auf Leitern, Podeste usw. Sie könnten Ihr Gleichgewicht und die Kontrolle über das Gerät verlieren.

Wichtige Hinweise

- Arbeiten Sie langsam, und halten Sie die Säge mit beiden Händen fest. Achten Sie auf sichere Standposition und Gleichgewicht.
- Achten Sie auf zurückschnellende Baumteile. Seien Sie beim Schneiden kleiner Baumteile extrem vorsichtig. Bigsames Material kann sich in der Sägekette verfangen und Ihnen entgegenschellen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- Achten Sie auf zurückschnellende Baumteile. Dies gilt besonders für gebogene oder belastete Äste. Vermeiden Sie, mit dem Ast oder der Säge in Berührung zu kommen, wenn die Spannung des Holzes nachgibt.
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich frei. Räumen Sie den Weg von Ästen frei, um nicht darüber zu stolpern.

Entasten (Abb. J)

- Entasten bedeutet das Abtrennen der Äste vom gefällten Baum.
- Lassen Sie die größeren Äste unter dem gefällten Baum liegen, und verwenden Sie sie als Stütze, während Sie weiterarbeiten.
- Beginnen Sie am Fuß des gefällten Baums und arbeiten Sie sich zur Spitze hoch. Entfernen Sie kleinere Baumteile mit einem Schnitt in Wuchsrichtung (Pfeile Abb. J).

- Achten Sie dabei darauf, den Baum immer zwischen sich und der Säge zu lassen.
- Entfernen Sie größere, stützende Äste mit den im Abschnitt "Stammzerteilung ohne Stützen"-Methoden.
- Äste die unter Spannung stehen immer von unten nach oben sägen um ein Verkleben der Säge zu vermeiden.
- Entfernen Sie kleine freihängende Baumteile immer mit einem Oberschnitt. Durch einen Unterschnitt könnten sie in die Säge fallen bzw. diese einklemmen.

Stutzen (Abb. I)

Vorsicht!: Stutzen Sie nur Äste in bzw. unter Schulterhöhe. Schneiden Sie nie Äste über Schulterhöhe. Überlassen Sie solche Arbeiten einem Fachmann.

- Schneiden Sie beim ersten Schnitt (Pos.1) 1/3 in den unteren Astteil.
- Schneiden Sie dann mit dem zweiten Schnitt (Pos.2) ganz durch den Ast. Der dritte Schnitt (Pos.3) ist ein Oberschnitt, mit dem Sie den Ast bis auf 2,5 bis 5 cm vom Stamm trennen.

Sägen am Hang (Abb. K)

Bei Sägearbeiten am Hang stets oberhalb des Baumstammes stehen (Abb. K). Um im Moment des „Durchsägens“ die volle Kontrolle zu behalten, gegen Ende des Schnitts den Anpressdruck reduzieren, ohne den festen Griff an den Handgriffen der Kettensäge zu lösen.

Vorsicht!: Die Sägekette darf den Boden nicht berühren. Nach Fertigstellung des Schnitts den Stillstand der Sägekette abwarten, bevor man die Kettensäge dort entfernt. Den Motor der Kettensäge immer ausschalten, bevor man von Baum zu Baum wechselt.

10. Wartung

Wenn ein Ersatz der Anschlussleitung erforderlich ist, dann ist dies vom Hersteller oder seinem Vertreter auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

Warnhinweis! Vor allen Arbeiten an der Kettensäge muss das Gerät vorher immer von der Stromversorgung getrennt werden!

- Die Lüftungsschlitze am Motorgehäuse immer sauber und frei halten. Nur die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Wartungsarbeiten dürfen selbst ausgeführt werden. Alle anderen Wartungsaufgaben müssen von unserem Kundendienst durchgeführt werden.
- Die Säge darf in keiner Weise abgeändert werden, weil dann die Sicherheit des Geräts nicht mehr gegeben ist.
- Wenn die Kettensäge trotz sorgfältiger Pflege und Wartung doch einmal nicht richtig funktioniert, lassen Sie diese bitte von einem Fachbetrieb reparieren.

Kettenschmieröl nachfüllen

Die Verschlussklappe des Öltanks (14) vor dem Öffnen reinigen, damit keine Verschmutzungen in den Tank gelangen können. Beim Arbeiten mit der Säge den Inhalt des Öltanks an der Ölstandsanzeige (15) kontrollieren. Die Verschlussklappe (14) danach wieder gut verschließen, und eventuell übergelaufenes Öl abwischen.

Sägekette schärfen

Ihre Sägekette wird beim Fachhandel schnell und fachgerecht nachgeschliffen. Sie erhalten beim Fachhandel auch Vorrichtungen zum Kettenschärfen, mit denen Sie Ihre Sägekette selbst schärfen können. Beachten Sie bitte die entsprechende Bedienungsanleitung. Pflegen Sie Ihre Gerätschaft mit Sorgfalt. Halten Sie Ihre Werkzeuge scharf und sauber, um gut und sicher arbeiten zu können.

Befolgen Sie die Wartungsvorschriften und die Hinweise für den Werkzeugwechsel.

Service-Informationen

Es ist zu beachten, dass bei diesem Produkt folgende Teile einem gebrauchsgemäßen oder natürlichen Verschleiß unterliegen bzw. folgende Teile als Verbrauchsmaterialien benötigt werden.

Verschleißteile*:

- Sägekette
- Führungsschiene
- Kettenöl
- Kohlebürsten
- Krallenanschlag

* nicht zwingend im Lieferumfang enthalten!

11. Lagerung

- Befestigen Sie vor jedem Transport und jeder Lagerung den Kettenschutz.
- Lagern Sie das Gerät an einem trockenen Platz außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Wenn das Gerät nicht verwendet wird, lagern Sie es so, dass es nicht durch unberechtigte Person gestartet werden kann.

Warnung!

Lagern Sie das Gerät nicht ungeschützt draußen oder in feuchter Umgebung

12. Elektrischer Anschluss

Der installierte Elektromotor ist betriebsfertig angeschlossen. Der Anschluss entspricht den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen. Wenn ein Ersatz der Anschlussleitung erforderlich ist, dann ist dies vom Hersteller oder seinem Vertreter auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden. Der kundenseitige Netzanschluss sowie die verwendete Verlängerungsleitung müssen diesen Vorschriften entsprechen.

Wichtige Hinweise

Bei Überlastung des Motors schaltet dieser selbständig ab. Nach einer Abkühlzeit (zeitlich unterschiedlich) lässt sich der Motor wieder einschalten.

Schadhafte Elektro-Anschlussleitung

An elektrischen Anschlussleitungen entstehen oft Isolationsschäden.

Ursachen hierfür können sein:

- Druckstellen, wenn Anschlussleitungen durch Fenster oder Türspalten geführt werden.
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Anschlussleitung.
- Schnittstellen durch Überfahren der Anschlussleitung.
- Isolationsschäden durch Herausreißen aus der Wandsteckdose.
- Risse durch Alterung der Isolation.

Solch schadhafte Elektro-Anschlussleitungen dürfen nicht verwendet werden und sind aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich.

Elektrische Anschlussleitungen regelmäßig auf Schäden überprüfen. Achten Sie darauf, dass beim Überprüfen die Anschlussleitung nicht am Stromnetz hängt.

Elektrische Anschlussleitungen müssen den einschlägigen VDE- und DIN-Bestimmungen entsprechen.

Verwenden Sie nur Anschlussleitungen mit Kennzeichnung H05VV-F.

Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf dem Anschlusskabel ist Vorschrift.

Wechselstrommotor

- Die Netzspannung muss 230-240 V~ betragen.
- Verlängerungsleitungen bis 25 m Länge müssen einen Querschnitt von 1,5 Quadratmillimeter aufweisen, über 25 Länge mindestens 2,5 Quadratmillimeter.

Anschlüsse und Reparaturen der elektrischen Ausrüstung dürfen nur von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.

Bei Rückfragen bitte folgende Daten angeben:

- Stromart des Motors
- Daten des Maschinen-Typenschildes
- Daten des Motor-Typschildes

13. Entsorgung und Wiederverwertung

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wieder verwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden. Das Gerät und dessen Zubehör bestehen aus verschiedenen Materialien, wie z.B. Metall und Kunststoffe. Führen Sie defekte Bauteile der Sondermüllentsorgung zu. Fragen Sie im Fachgeschäft oder in der Gemeindeverwaltung nach!

Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll!



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die häufig in Elektro und Elektronik-Altgeräten enthalten sind, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die sachgemäße Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrer Müllabfuhr.

14. Störungsabhilfe

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor läuft nicht	Kein Strom Kettenbremse Kohlebürsten abgenutzt	Steckdose, Kabel und Stecker der Stromversorgung prüfen Kabel beschädigt: Muss von einem Fachbetrieb repariert werden. Behelfsmäßige Reparatur (Isoband usw.) ist streng verboten Schalter beschädigt: Muss von einem Fachbetrieb repariert werden Siehe Abschnitt "Kettenbremse" und "Kettenbremse freistellen" Kohlebürsten von einem Fachbetrieb wechseln lassen
Kette bewegt sich nicht	Kettenbremse	Kettenbremse prüfen, und bei Bedarf freistellen
Unzureichende Schneidleistung	Kette stumpf Kettenspannung Kette liegt nicht richtig in der Führung	Kette schärfen Kette richtig spannen Kette richtig anbringen
Sägen schwierig Kette springt vom Schwert	Kettenspannung	Kette richtig spannen
Sägekette läuft heiß	Kettenschmierung	Ölstand prüfen, und ggf. Öl nachfüllen Schmierung der Kette prüfen

Explanation of the symbols on the equipment






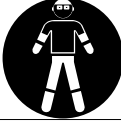
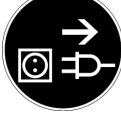
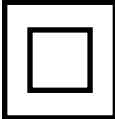




	<p>Warning! Denotes risk of personal injury, loss of life, or damage to the tool in case of non-observance.</p>
	<p>Read the operating instructions to reduce the risk of injury</p>
	<p>Always wear safety glasses, hearing protection and a safety helmet</p>
	<p>Wear security gloves when you use the device.</p>
	<p>Always wear non-skid safety shoes with cut protection when using this product.</p>
	<p>It is important you wear the protection clothing for feet, legs, hands and fore-arms.</p>
	<p>Remove plug from the mains immediately if the cable is damaged or cut.</p>
	<p>Protection class II</p>
	<p>Warning! Chance of kickback. Beware of a check of the chain saw and avoid contact with the tip of the bar.</p>
	<p>Do not use the device with one hand.</p>
	<p>Use the device with both hands.</p>
	<p>Do not expose the unit to rain. The device must not be wet, nor should it be operated in a moist environment.</p>

Table of contents:

Page:

1.	Introduction	27
2.	Layout (Fig. 1-4)	27
3.	Scope of delivery	27
4.	Intended use	28
5.	Safety information	28
6.	Technical data	31
7.	Attachment and operation	31
8.	Initial operation	32
9.	Working instructions	32
10.	Maintenance	36
11.	Storage	36
12.	Electrical Connection	36
13.	Disposal and recycling	37
14.	Troubleshooting	38

1. Introduction

Manufacturer:

scheppach
Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschine GmbH
Günzburger Straße 69
D-89335 Ichenhausen

Dear Customer,

We hope your new tool brings you much enjoyment and success.

Note:

According to the applicable product liability laws, the manufacturer of the device does not assume liability for damages to the product or damages caused by the product that occurs due to:

- Improper handling,
- Non-compliance of the operating instructions,
- Repairs by third parties, not by authorized service technicians,
- Installation and replacement of non-original spare parts,
- Application other than specified,
- A breakdown of the electrical system that occurs due to the non-compliance of the electric regulations and VDE regulations 0100, DIN 57113 / VDE0113.

We recommend:

Read through the complete text in the operating instructions before installing and commissioning the device. The operating instructions are intended to help the user to become familiar with the machine and take advantage of its application possibilities in accordance with the recommendations. The operating instructions contain important information on how to operate the machine safely, professionally and economically, how to avoid danger, costly repairs, reduce downtimes and how to increase reliability and service life of the machine.

In addition to the safety regulations in the operating instructions, you have to meet the applicable regulations that apply for the operation of the machine in your country. Keep the operating instructions package with the machine at all times and store it in a plastic cover to protect it from dirt and moisture. Read the instruction manual each time before operating the machine and carefully follow its information. The machine can only be operated by persons who were instructed concerning the operation of the machine and who are informed about the associated dangers. The minimum age requirement must be complied with.

In addition to the safety requirements in these operating instructions and your country's applicable regulations, you should observe the generally recognized technical rules concerning the operation of woodworking machines.

We cannot accept any liability for damage or accidents which arise due to a failure to follow these instructions and the safety instructions.

2. Layout (Fig. 1-4)

1. Rear grip
2. Front grip
3. Front finger guard / Chain break
4. Saw chain
5. SDS system
6. Guide bar cover
7. Guide bar
8. Rear finger guard
9. Power cable
10. Claw stop
11. Safety lock- button
12. Cable hook
13. ON/OFF switch
14. Oil tank cap
15. Oil gauge
16. Chain wheel
17. Guide bolt
18. Operation indicator

3. Scope of delivery

- Open the packaging and remove the device carefully.
- Remove the packaging material as well as the packaging and transport bracing (if available).
- Check that the delivery is complete.
- Check the device and accessory parts for transport damage.
- If possible, store the packaging until the warranty period has expired.

Attention

The device and packaging materials are not toys! Children must not be allowed to play with plastic bags, film and small parts! There is a risk of swallowing and suffocation!

- 1 Electrical chainsaw
- 1 Manual
- 1 chain
- 1 bar
- 1 bar sheath

4. Intended use

The machine meets the currently valid EU machine directive.

Before starting any work, all protective and safety devices must be in place.

- The machine has been designed to be operated by one person.
- The operator is responsible for third parties in the area of operations.
- All safety and hazard notices on the machine must be observed.
- All safety and hazard notices on the machine must be kept in a completely legible condition.
- Use the machine in a technically flawless condition only, as well as for its intended purpose, in a safe manner and being aware of dangers, in compliance with the operating instructions!
- Disruptions which can affect safety in particular must be eliminated straight away!
- The manufacturer's safety, operation and maintenance instructions as well as the technical data given in the calibrations and dimensions must be adhered to.
- Relevant accident prevention regulations and other generally recognized safety and technical rules must also be adhered to.
- The machine may only be used, maintained or repaired by trained persons who are familiar with the machine and have been informed about the dangers. Unauthorized modifications of the machine exclude a liability of the manufacturer for damages resulting from the modifications.
- The machine is intended for use only with original spare parts and original tools from the producer.
- Any other use is considered to be not intended. The manufacturer excludes any liability for resulting damages, the risk is exclusively borne by the user.
- The device must not be used for commercial, technical or industrial applications.
- If you are not sure whether working conditions are safe or unsafe, do not work with the machine.
- The chainsaw has been designed to cut wood and smaller trees with a diameter not bigger than the chain bar length.

Warning!

For your own safety, please thoroughly read this manual and the general safety instructions before turning the device on. If you give the device to third parties, always include these instructions.

5. Safety information

Please read all instructions before working with this tool.

When using electric tools basic safety precautions should always be followed to reduce the risk of fire, electric shock and personal injury.

Please read all instructions and warnings carefully. Non-compliance with instructions and warnings can lead to electric shock, fire and/or serious injuries. Please store instructions and warnings safely. The term "device" refers to electrically operated devices, either powered by mains operation (with mains cable) or battery powered (without mains cable).

General notes on safety

- Before you do any work with the electric chainsaw, make yourself familiar with all operating parts.
- Practise using the saw (sawing logs on a sawhorse) and get an experienced user or a specialist to explain to you the function of the saw, the way of working, the techniques of sawing and the personal protection equipment.
- Observe the noise protection and local regulations for woodcuts.
- Local regulations may require a qualifying examination. Contact the forest administration.

General safety instructions for power tools

1. Work area safety

- **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.
- **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

2. Electrical safety

- **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock
- **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.

- **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.
- **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock. Use a surge protector with a release current of 30 mA or less.

3. Personal safety

- **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

Warning! This electric tool generates an electromagnetic field during operation. This field can impair active or passive medical implants under certain conditions. In order to prevent the risk of serious or deadly injuries, we recommend that persons with medical implants consult with their physician and the manufacturer of the medical implant prior to operating the electric tool.

4. Power tool use and care

- **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.**
The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.**
Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- **Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.**
Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.**
Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- **Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.**
Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- **Keep cutting tools sharp and clean.**
Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.**
Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

Service

- **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.** This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Chain saw safety warnings

- **Keep all parts of the body away from the saw chain when the chain saw is operating. Before you start the chain saw, make sure the saw chain is not contacting anything.** A moment of inattention while operating chain saws may cause entanglement of your clothing or body with the saw chain.
- **Always hold the chain saw with your right hand on the rear handle and your left hand on the front handle.** Holding the chain saw with a reversed hand configuration increases the risk of personal injury and should never be done.
- **Only ever hold the electric device by the handles' insulated gripping surfaces because the saw-chains may touch hidden cables.** If the cutting tool comes in contact with a live cable, this may cause the device's exposed metal parts to be energised. This, in turn, can lead to the user being electrocuted.
- **Wear safety glasses and hearing protection. Further protective equipment for head, hands, legs and feet is recommended.** Adequate protective clothing will reduce personal injury by flying debris or accidental contact with the saw chain.
- **Do not operate a chain saw in a tree.** Operation of a chain saw while up in a tree may result in personal injury.
- **Always keep proper footing and operate the chain saw only when standing on fixed, secure and level surface.** Slippery or unstable surfaces such as ladders may cause a loss of balance or control of the chain saw.
- **When cutting a limb that is under tension be alert for spring back.** When the tension in the wood fibres is released the spring loaded limb may strike the operator and/or throw the chain saw out of control.
- **Use extreme caution when cutting brush and saplings.** The slender material may catch the saw chain and be whipped toward you or pull you off balance.
- **Carry the chain saw by the front handle with the chain saw switched off and away from your body. When transporting or storing the chain saw always fit the guide bar cover.** Proper handling of the chain saw will reduce the likelihood of accidental contact with the moving saw chain.
- **Follow instructions for lubricating, chain tensioning and changing accessories.** Improperly tensioned or lubricated chain may either break or increase the chance for kickback.
- **Keep handles dry, clean, and free from oil and grease.** Greasy, oily handles are slippery causing loss of control.

- **Cut wood only. Do not use chain saw for purposes not intended. For example: do not use chain saw for cutting plastic, masonry or nonwood building materials.** Use of the chain saw for operations different than intended could result in a hazardous situation.

Causes and operator prevention of kickback

Beware of kickback!

- Kickback may occur when the nose or tip of the guide bar touches an object, or when the wood closes in and pinches the saw chain in the cut.
- Tip contact in some cases may cause a sudden reverse reaction, kicking the guide bar up and back towards the operator.
- Pinching the saw chain along the top of the guide bar may push the guide bar rapidly back towards the operator.
- Either of these reactions may cause you to lose control of the saw which could result in serious personal injury. Do not rely exclusively upon the safety devices built into your saw.
- As a chain saw user, you should take several steps to keep your cutting jobs free from accident or injury.

Kickback is the result of tool misuse and/ or incorrect operating procedures or conditions and can be avoided by taking proper precautions as given below:

- Maintain a firm grip, with thumbs and fingers encircling the chain saw handles, with both hands on the saw and position your body and arm to allow you to resist kickback forces (Fig. L).
- Kickback forces can be controlled by the operator, if proper precautions are taken. Do not let go of the chain saw.
- Do not overreach and do not cut above shoulder height.
- This helps prevent unintended tip contact and enables better control of the chain saw in unexpected situations.
- Only use replacement bars and chains specified by the manufacturer.
- Incorrect replacement bars and chains may cause chain breakage and/or kickback.
- Follow the manufacturer's sharpening and maintenance instructions for the saw chain.
- Decreasing the depth gauge height can lead to increased kickback.

Additional safety informations

- If the power cable for this equipment is damaged, it must be replaced by the manufacturer, a customer service agent of the same or a similarly qualified person in order to prevent hazards.
- Lay the extension cable in such a way that it will not be caught by branches or similar during sawing.

- Use a surge protector with a release current of 30 mA or less.
- Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts.
- Carefully follow the maintenance, control and service instructions in this manual.
- Practise using the saw (sawing logs on a sawhorse) and get an experienced user or a specialist to explain to you the function of the saw, the way of working, the techniques of sawing and the personal protection equipment.

6. Technical data

Cutting data chainsaw	
Cutting length cm	44
Bar length cm	45,5
Capacity oiltank l	0,15
Type of oil	wear resistant oil
Saw chain division	3/8"
Drive link thickness mm	1.27
Saw chain type	3/8,050x62DL
Number of teeth drive sprocket	7 x 9,525
Tooth pitch of drive sprocket	3/8"
Chain brake	yes
Guide bar type	AP18-62-507P
Engine	
Motor V / Hz	230-240 V / 50 Hz
Power W	2700
Cutting speed max. m/s	15
Weight kg	5,6
Weight without bar and chain kg	4,8

Subject to technical changes!

Information concerning noise emission measured according to relevant standards:

Sound pressure $L_{pA} = 93,5 \text{ dB(A)}$

Sound power $L_{WA} = 104,4 \text{ dB(A)}$

Guaranteed Sound power LWA = 107 dB(A)

Uncertainty $K_{pA} = 3 \text{ dB(A)}$

Wear ear-muffs.

The impact of noise can cause damage to hearing.

Vibration A_{hv} (front handle) = 2,5 m/s²

Vibration A_{hv} (rear handle) = 5,7 m/s²

Uncertainty $K_{pA} = 1,5 \text{ m/s}^2$

- The specified vibration emission value has been measured according to a standardised testing procedure and can be used for comparison of one electric tool with another;
- The specified vibration emission value can also be used for an initial assessment of the load.

Warning:

- The vibration emission value can vary from the specified value during the actual use of the electric tool, depending on the type and the manner in which the electric tool is used;
- Try to minimise stress from vibrations as low as possible. Some examples of means for reducing the vibration stress are wearing gloves while using the tool and limiting work time. In the process all parts of the operating cycle must be taken into account (such as times in which the electric tool is switched off or time in which it is switched on, but is not running under a load).

7. Attachment and operation

Warning!

Always wear safety goggles, ear muffs, protective gloves and heavy-duty work clothes! Use the saw only with approved extension cables with the prescribed insulation and connections designed for outdoor use (approved rubber-sheathed cables) which fit the chainsaw plug.

The chain saw is equipped with safety switches, requiring the use of both hand. The chainsaw works only when one hand is pushing the button 11 and 13 at the same time. If the chainsaw does not run, the chain brake must be released at the front finger guard (3). Be sure to read the sections "Chain brake" and "Releasing the chain brake" on this point.

Assembly

Fitting the guide bar and chain (Fig. 1, 2, 3)

Warning! If the chain saw is already connected to the power supply: Pull the plug from the socket outlet. Wear protective gloves whenever doing any work on the saw chain.

Important: The front finger guard (3) must always be in the top (vertical) position (Fig. 5).

The guide bar and saw chain are supplied separately. To assemble, first unscrew the lock nut (SDS-system/5) and remove the guide bar cover (6). The guide bolt (17) must be in the centre of the guide.

If necessary, adjust the chain tensioning with the chain wheel (Fig. 3, 5a).

Warning! To prevent injury on the sharp cutting edges, always wear gloves when assembling, tensioning and checking the chain.

Before assembling the guide bar with the saw chain, check the cutting direction of the teeth!

The running direction is marked with an arrow on the cover (6). To determine the direction of cut, it may be necessary to turn over the saw chain (4).

Hold the guide bar (7) vertically with the tip pointing upwards and put on the saw chain (4, beginning at the tip of the bar).

Then assemble the guide bar with the saw chain as follows:

- Place the guide bar with the saw chain on the chain wheel (16) and guide bolt (17).
- Place the saw chain round the chain wheel (16). Cause the chainsaw to the sprocket and check whether it is correctly.
- Place the cover (6) on top and tighten gently with the lock nut (5).

Now the saw chain has to be correctly tensioned.

Tensioning the saw chain

Warning!

Always pull the plug out of the power socket before doing any work on the chainsaw!

Wear safety gloves!

- Make sure the saw chain (4) is inside the guide groove of the guide bar (7).
- Turn the knob (Fig. 3/5a) clockwise until the saw chain is correctly tensioned.
- When cold, it should be possible to lift the chain in the middle of the guide bar approx. 5 mm.
- When warm, the saw chain will expand and slacken and there is a danger of it jumping off the rail altogether. Re-tension if necessary.
- If the saw chain is re-tensioned when hot, it must be loosened again when the sawing work has been completed.
- Otherwise, the contraction which takes place as the chain cools would result in excessively high tension.
- A new saw chain requires a running-in period of approx .5 minutes. Chain lubrication is very important at this stage. After running in, check chain tension and re-tension if necessary.

8. Initial operation

The voltage and current supply must comply with the ratings on the type plate.

Before commencing work, always check that the chainsaw works properly and is safe to operate.

Check also that the chain lubrication and the oil gauge are in good working order (see Fig. 4). When the oil lever is approx. 5 mm from the bottom mark, you must top up with oil. When the oil level is higher you can work without worry.

- Switch on the chain saw and hold it above the ground. Be careful not allow the chainsaw to touch the ground.

For safety reasons it is best to keep a clearance of at least 20 cm. If you now see growing traces of oil, the chain lubrication system is working correctly. If there are no traces of oil at all, try cleaning the oil outlet (Fig 2, C) and the oil duct or contact your Customer Service. (Be sure to read the section "Filling in chain oil and chain lubrication" on this point).

- Check the chain tension and retention, if necessary (see the section "Tensioning the saw chain" on this point).
- Make sure the chain brake is working properly (see also the section "Releasing the chain brake").

To switch on:

- Release the chain brake (3), push in the lock (11) and press the power switch (13).
- Place the lowest claw (Fig 2, J) on the wood . Raise the chain saw by the rear grip (1) and saw into the wood. Move the chain saw back a little and place the claw further down.
- Be careful when sawing splintered wood as pieces of wood may be ripped off.

After switching on, the chainsaw will run immediately at high speed .

To switch off

- Release either the ON/OFF switch (13) on the rear grip.
- The release of ON/OFF switch results the stop of the chainsaw within 1sec., and heavy sparking. This is normal and safe for the proper operation of the chainsaw.
- After working with the chainsaw, you should always: Clean the saw chain and guide bar and replace the chain guard.
- If the chain brake is activated the chainsaw will be deactivated immediately.

Explanation of the operation indicator (Fig. 2, 18):

Green LED:

The green LED comes on when the device is in use.

9. Working instructions

Transporting the chainsaw

Before transporting the chainsaw, always remove the plug from the power socket and slide the chain guard over the rail and chain. If several cuts are to be performed with the chain saw, the saw must be switched off between cuts.

Securing the extension lead

Only use extension leads suitable for outdoor use. The cross section of the cable (max. length of extension cord: 75m) must be at least 2,5 mm². secure the chainsaw flex to the extension lead by inserting the extension lead into the strain relief gap of the housing (Fig..M). Extension leads longer than 30 m will reduce the performance of the chainsaw.

Chain lubrication

To prevent excessive wear, the saw chain and guide bar must be evenly lubricated during operation. Lubrication is automatic. Never work without chain lubrication. If the chain runs dry, the entire cutting apparatus will quickly become severely damaged.

It is therefore important to check both chain lubrication and the oil gauge every use (Fig. 4).

Never use the saw when the oil level is below the "Min." mark.

- Min.: When only approx. 5 mm of oil is visible at the lower rim of the oil gauge (15), you must top up with oil.
- Max.: Top up with oil until the window is full.

Chain lubricants

The service life of saw chains and guide bars depends to a large extent on the quality of the lubricant used. Old oil must not be used! Use only environment-friendly chain lubricant. Store chain lubricant only in containers which comply with the regulations.

Guide bar

The guide bar (7) is subjected to especially severe wear and tear at the nose and the bottom. To avoid one-sided wear and tear, turn the guide bar over every time when you sharpen the chain.

Chain wheel

The chain wheel (16) is subjected to especially high wear and tear. If you notice deep wear marks on the teeth, the chain wheel must be replaced. A worn chain wheel curtails the service life of the saw chain. Have the chain wheel replaced by a specialist dealer or your Customer Service.

Chain guard

The chain guard must be clipped onto the chain and sword as soon as the sawing work has been completed and whenever the chainsaw has to be transported.

Chain brake

In the event of kick-back, the chain brake (3) will be actuated via the front finger guard. The front finger guard is pushed forwards by the back of the hand and this causes the chain brake to stop the chain saw, or rather the motor, within 0.15 s (Fig 5, H).

Releasing the chain brake (Fig. 5)

To be able to use your chain saw again, you must release the saw chain again. First switch off the chainsaw. Then push the front finger guard (3) back into the vertical position until it locks in place (Fig 5, I). The chain brake is now fully functional again.

Chainsaw protection

Never use the chainsaw in the rain or in damp conditions.

Warning! If the extension cable is damaged, pull the plug out of the power socket immediately. Never work with a damaged cable.

- Check the chainsaw for damage. Before using your tool again, check the safety devices or any slightly damaged parts to ensure that they are in good working order.
- Make sure the moving parts are working correctly.
- All the parts must be correctly assembled and meet all the conditions required to ensure that the chainsaw works correctly.
- Any damaged safety devices and parts must be properly repaired or replaced immediately by a Customer Service workshop, unless there are instructions to the contrary in these operating instructions.

Notes on working practice

Kick-back

You can avoid accidents by not sawing with the tip of the guide bar as this may cause the saw to rear up suddenly. Always use the complete safety equipment and clothes when working with the saw. Kick-back is an upward and/or backward movement of the guide bar which can occur if the saw chain at the tip of the guide bar encounters an obstruction.

Make sure your work-piece is firmly secured. Use clamps to stop the work-piece slipping. This also makes it easier to operate the chainsaw with both hands. Kick-back causes the saw to behave uncontrollably and thus brings with a slack or blunt chain. A poorly sharpened chain increases the risk of kick-back. Never saw above shoulder height.

Operation - tips on chain saw use

Important Notes

- Use the device exclusively for sawing wood. Do not cut metal, plastics, masonry, building material that is not made of wood, etc.
- Turn off the engine when the saw comes into contact with a foreign object. Inspect the saw and repair it if necessary.
- Protect the chain from dirt and sand. Even a small amount of dirt will quickly blunt a chain and increase the risk of kickback.

- Start by cutting a few small logs, using the exercise to get a feel for your device before you tackle more difficult tasks.
- Press the casing of the chain saw against the log when you start sawing.
- Allow the saw to work. Exert only slight downward pressure.
- In order not to lose control of the device you should lean towards the end of the incision so there is no pressure on the saw.

Felling Trees – Only after appropriate training

Caution: Watch for broken or dead branches that could fall during sawing and cause serious injury. Do not saw near buildings or electrical wires if you do not know in which direction the felled tree could fall. Do not work at night since you will not be able to see properly, or in rain, snow or storm, as it is difficult to predict the the direction in which the tree could fall.

- Plan your work in advance.
- The work area around the tree should be clear so you have a firm foothold.
- The operator should always stand on the uphill side of the terrain as the tree is expected to roll or slide after felling.
- Check for broken or dead branches, which can fall and cause serious injury.

The following conditions may affect the direction in which a tree falls:

- Wind direction and speed.
- Lean of the tree. The inclination is not always visible due to uneven or sloping terrain. Determine the lean of the tree using a solder or a spirit level.
- Branch growth (and hence weight) on one side only.
- Surrounding trees and obstacles.

If two or more people are involved in the cutting and felling, the distance between those who are felling and cutting should be at least twice the height of the tree to be felled. When felling trees, make sure that other people are not put at risk, that supply lines are not hit and that no material damage is caused. If a tree comes in contact with a supply line, the supply company has to be notified immediately.

Look for decay and rot. If the trunk is rotted, it may suddenly collapse and fall on you. Make sure there is enough space for the tree to fall safely. Keep a distance of 2 1/2 tree lengths from the nearest person or other objects. Engine noise can drown out a warning call.

Remove dirt, stones, loose bark, nails, staples, and wire from the tree where you are going to cut.

Keep an escape route (Fig. A)

Before felling, an escape route has to be planned and cleared, if necessary. The escape route should lead diagonally away from the back of the falling tree (Fig. A).

Item 1: Plan of emergency exits

Item 2: Position in which the tree falls

Felling of large trees - only with appropriate training (15 cm in diameter)

Fell large trees using the notch method. Here, a wedge is laterally cut out of the tree according to the desired direction of fall. After a cut has been made on the case of the other side of the tree, the tree will fall in the direction of the wedge.

△ Note: If the tree has large prop roots, they should be removed before making the notch. If the saw is used to remove the prop roots, the chain should not touch the ground, to prevent it from becoming become blunt.

Undercut and felling of the tree (Fig. B-C)

- Saw a wedge with a depth of 1/3 of the tree diameter at a right-angle to the falling direction. Make the lower horizontal wedge cut first (Fig. B, No. 1). This will prevent the saw chain or the guide bar becoming jammed when the second wedge cut (Fig. B, No. 2) is made. Now remove the excised wedge.
- Next, you can run the felling cut (Fig. B, Pos. 3) on the opposite side of the tree. Do this at approximately 5 cm above the centre of the notch. Make the dropping cut parallel to the horizontal wedge cut. For the dropping cut (No. 3), saw only to a depth so that a bridge (No. 4) (holding wood) remains which can act as a hinge. The bridge prevents the tree from turning and falling in the wrong direction. Do not cut through the bridge.

Note: When the dropping cut is made close to the bridge, the tree should start falling. If it looks like the tree may possibly not fall in the desired direction or it leans back and traps the saw chain, stop the dropping cut and use wedges of wood, plastic or aluminium to open the cut and to tilt the tree into the required falling direction.

When the tree starts falling, remove the chainsaw from the cut, turn it off, put it away and leave the danger zone via the planned escape route. Look out for falling branches and do not trip.

- Be alert to signs that the tree is starting to fall: cracking sounds, widening of the felling cut, or movement in the upper branches.
- To avoid injury, do not cut down a partially felled tree with your saw. Pay special attention to partially felled trees that may be poorly supported. If a tree does not fall completely, set the saw aside and pull with a cable winch, block and tackle, or tractor.

Sawing a felled tree (bucking)

The term “buck” means to cut a felled tree trunk into the desired log length.

Caution: Do not stand on the log while it is being cut. Any portion can roll, and you may lose your footing and control over the device. Never run the saw on sloping ground. Make sure you have secure footing and distribute your body weight evenly on both feet. If possible, put branches, beams or wedges under the tree to support it.

Important Notes

- Always only cut one log at a time.
- Be careful when cutting splintery wood. You could be hit by sharp wood particles.
- Cut small logs or branches on a sawhorse. When cutting logs, another person should hold the trunk. Do not secure the trunk with your leg or foot.
- If you use the saw in places where trunks and roots are tangled, drag the logs into a clear spot, and lift the cleared logs first.

Different cuts for bucking (Fig. D)

Caution: If the saw is clamped into a log, do not pull it out by force. You risk losing control of the device, thereby resulting in injury and / or damage to the saw. Hold the saw, and drive a plastic or wood - wedge into the cut until the saw can be pulled out easily. Position the saw carefully and allow it to cut again. Start the saw if it is trapped in a trunk.

Upper section (Fig. E, item 1)

Position the saw at the upper end of the log. With the overcut apply only slight downward pressure.

Sub-section (Fig. E, item 2)

Place the undercut at the bottom of the trunk, holding the top of the saw down against the log. Practice the undercut; it is just as easy to train from the top. Hold the saw firmly and maintain control. The saw will push backwards (towards you).

Caution: Never hold the saw upside down for an undercut. In this position, you have no control over the device. Always execute the first cut on the compression side of the log. The compression side of a log is where the pressure of the root weight is concentrated.

Bucking without supports (Fig. F)

- When the whole length of the tree trunk is stable and even, start sawing from the top (No. 1).
- Make sure you do not saw into the ground.

Trunk cutting, supported on one end (Fig. G)

- When the tree trunk is propped up on one end, make the first cut (No. 1) from underneath (1/3 of the trunk diameter) in order to prevent splitting.

- The second cut is made from the top (2/3 of the diameter) in the same line as the first cut to prevent the saw from becoming jammed.

Trunk cutting, supported on both ends (Fig. H)

- When the tree trunk is propped up on both ends, make the first cut (No. 1) from the top (1/3 of the trunk diameter) in order to prevent splitting.
- The second cut is made from underneath (2/3 of the diameter) in the same line as the first cut to prevent the saw from becoming jammed.

Limbing and Trimming

Attention: Always pay attention to, and protect yourself against kickback. Never let the moving chain at the top of the guide bar come into contact with other branches or objects when limbing or trimming. Such contact can cause serious injury.

Attention: Climb the tree for pruning or trimming. Do not stand on ladders, platforms, etc. as you may lose your balance and lose control of the device.

Important Notes

- Work slowly, and hold the saw firmly with both hands. Ensure safe standing position and balance.
- Watch out for spring backs. Use extreme caution when cutting small size limbs. Pliable material may catch in the saw chain and be whipped toward you or pull you off balance.
- Watch out for spring backs. This is especially true for branches that are bent or under pressure. Avoid coming in contact with the branch or the saw when there is tension in the wood.
- Keep your work area clear. Keep the path clear of branches to avoid tripping over them.

Lopping (Fig. J)

- Lopping means removing branches from the felled tree.
- Leave the larger limbs that are underneath the felled tree, and use them as support while you continue to work.
- Start at the base of the felled tree and work your way up to the top. Remove smaller parts of the tree with a cut in the direction of growth (arrows Fig. J).
- Be sure to keep the tree between you and the saw.
- Remove larger, supporting branches using the methods in the section „Bucking without restraints“.
- Always cut branches under tension from the underneath to the top, so the saw does not become trapped.
- Always cut small and freely hanging limbs with one cut. By undercutting they could fall in and pinch the saw.

Trimming (Fig. I)

Attention: Leave stubs in branches or below cut them to shoulder level only. Never cut branches above shoulder height. Leave such work to an expert.

- Make the first cut (Item 1) 1/3 in the bottom of the limb.
- Then cut the second section (Item 2) all the way through the branch. The third section (item 3) is a general section that allows you to separate the branch at 2.5 to 5 cm from the trunk.

Sawing on a slope (Fig. K)

When sawing on a slope, make sure you always stand higher than the tree trunk (Fig. K). In order to maintain complete control at the moment of "sawing through", reduce pressure towards the end of the cut without releasing your tight grip on the handles of the chainsaw.

Warning!: The saw chain must not come in contact with the ground..

After completing the cut, wait for the saw chain to come to a standstill before removing the chainsaw. Always turn off the chainsaw's motor when going from one tree to the next.

10. Maintenance

Always pull the plug out of the power socket before doing any work on the chainsaw!

- Keep the cooling vents on the motor housing clean and unobstructed at all times.
- Only the maintenance work described in these operating instructions may be carried out. Any other maintenance work must be carried out by our Customer Service.
- Do not modify the power saw in any way as this could jeopardize its safety.
- Should the chainsaw fail despite our careful manufacturing and inspection procedures, have it repaired by an authorized Customer Service workshop.

Filling in chain oil

To prevent dirt getting inside the tank, clean the oil tank cap (21) before opening. Check the contents of the oil tank during sawing work by checking the oil gauge (15). Close the oil tank cap tightly and wipe away any spills.

Sharpening the saw chain

You can have your saw chain sharpened fast and correctly by specialist dealers, from whom you can also obtain chain sharpening equipment to enable you to sharpen the chain yourself.

Please follow the corresponding operating instructions.

Take care of your tools. Keep your tools sharp and clean to enable you to work well and safely.

Follow the maintenance regulations and the instructions for changing tools

Service information

Please note that the following parts of this product are subject to normal or natural wear and that the following parts are therefore also required for use as consumables. Wear parts*:

- Saw chain
- Guide bar
- Chain oil
- Carbon brushes
- Claw stop

* Not necessarily included in the scope of delivery!

11. Storage

- Before every transport and storage, attach the chain guard.
- Store the device in a dry place beyond the reach of children.
- When the device is not being used, store it so it cannot be started by unauthorised persons.

Warning!

Do not store the device without protection outside or in a damp environment.

12. Electrical Connection

The installed electric motor is connected and is ready to work. The connection complies with the relevant VDE and DIN regulations.

The customer-side mains supply and the used extension line must meet these regulations.

- The product meets the requirements of EN 61000-3-11 and is subject to special connection conditions. This means that use of the product at any freely selectable connection point is not allowed.
- Given unfavorable conditions in the power supply the product can cause the voltage to fluctuate temporarily.
- The product is intended solely for use at connection points that
 - a) do not exceed a maximum permitted supply impedance "Z", or
 - b) have a continuous current-carrying capacity of the mains of at least 100 A per phase.
- As the user, you are required to ensure, in consultation with your electric power company if necessary, that the connection point at which you wish to operate the product meets one of the two requirements, a) or b), named above.

Important information

In the event of an overloading the motor will switch itself off. After a cool-down period (time varies) the motor can be switched back on again.

Defective Electric Connection Lines

Often, insulation damages occur on electrical connection lines.

Causes are:

- Drag marks if connection lines are led through window or door clearances.
- Kinks due to improper attachment or routing of the connection line.
- Cuts caused by running over the connection line.
- Insulation damages caused by pulling the connection line out of the wall socket.
- Fissures caused by the ageing of the insulation.

Such defective electric connection lines must not be used and are hazardous due to the insulation damages.

Regularly check the electrical connection lines for damages. Please make sure that the connection lines are disconnected from the mains supply during the check.

Electrical connection lines must comply with the relevant VDE and DIN regulations. Only use connection lines labelled with H05VV-F. The labelling of the connection cable with the type specification is required.

AC motor

- The mains voltage must be 230-240 V~.
- Extension leads up to 25 m in length must have a cross-section of 1.5 mm². Extension leads whose length is over 25 m must have a cross-section of at least 2.5 mm².

Connections and repairs of electrical equipment may only be carried out by an electrician.

Please provide the following information in the event of any enquiries:

- Type of current for the motor
- Machine data - type plate
- Machine data - type plate

13. Disposal and recycling

The equipment is supplied in packaging to prevent it from being damaged in transit. The raw materials in this packaging can be reused or recycled. The equipment and its accessories are made of various types of material, such as metal and plastic. Defective components must be disposed of as special waste. Ask your dealer or your local council.

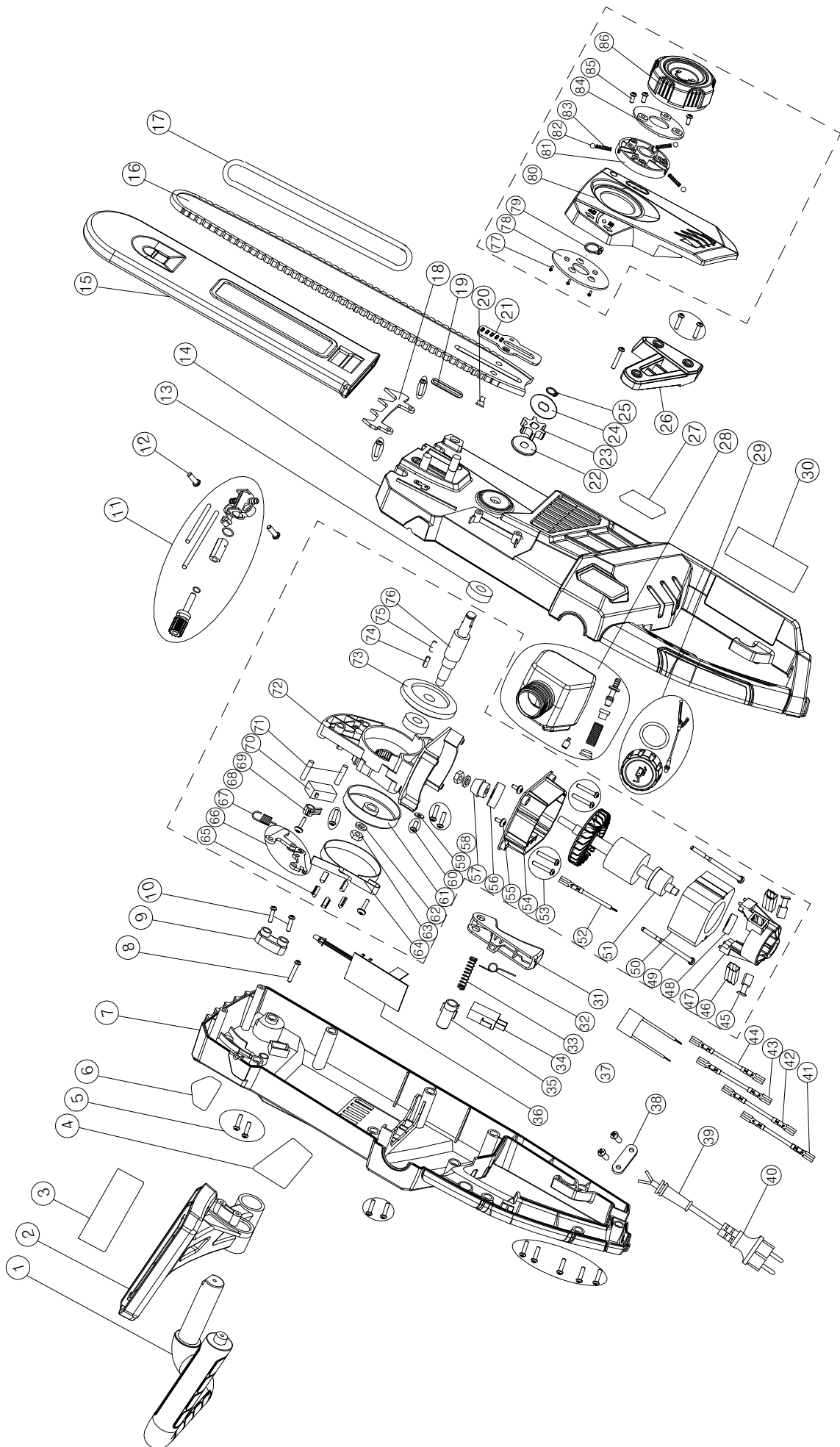
Old devices must not be disposed of with household waste!



This symbol indicates that this product must not be disposed of together with domestic waste in compliance with the Directive (2012/19/EU) pertaining to waste electrical and electronic equipment (WEEE). This product must be disposed of at a designated collection point. This can occur, for example, by handing it in at an authorised collecting point for the recycling of waste electrical and electronic equipment. Improper handling of waste equipment may have negative consequences for the environment and human health due to potentially hazardous substances that are often contained in electrical and electronic equipment. By properly disposing of this product, you are also contributing to the effective use of natural resources. You can obtain information on collection points for waste equipment from your municipal administration, public waste disposal authority, an authorised body for the disposal of waste electrical and electronic equipment or your waste disposal company.

14. Troubleshooting

Fault	Possible cause	Remedy
Motor does not run	No electricity Chain brake Running out of carbon brush	Check socket, cable and plug . Damaged cable: Have repaired by Customer Service. It is prohibited to patch the cable with insulating tape . Damaged switches have to be replaced by a Customer Service workshop See section "chain brake" and "Releasing the chain brake" Change the carbon brush, ask a Customer Service workshop
Chain does not move	Chain brake	Check the chain brake, release if necessary.
Poor cutting performance	Blunt chain Chain tension Check that the chain is fitted correctly	Sharpen the chain Chain wrongly fitted Check the chain tension
Saw works only with difficulty Chain jumps off sword	Chain tension	Check the chain tension
Chain becomes hot	Chain lubrication	Check oil level Check Chain lubrication



CE - Konformitätserklärung Originalkonformitätserklärung

CE - Declaration of Conformity

CE - Déclaration de conformité



scheppach Fabrikation von Holzbearbeitungsmaschinen GmbH, Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

DE	erklärt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für den Artikel	PL	deklaruje, że produkt jest zgodny z następującymi dyrektywami UE i normami
GB	hereby declares the following conformity under the EU Directive and standards for the following article	LT	pareiškia, taip atitiktis pagal ES direktyvos ir standartai šį straipsnį
FR	déclare la conformité suivante selon la directive UE et les normes pour l'article	HU	az EU-irányelv és a vonatkozó szabványok szerinti következő megfeleloségi nyilatkozatot teszi a termékre
IT	dichiara la seguente conformità secondo le direttive e le normative UE per l'articolo	SI	izjavlja sledenco skladnost z EU-direktivo in normami za artikel
ES	declara la conformidad siguiente según la directiva la UE y las normas para el artículo	CZ	prohlašuje následující shodu podle smernice EU a norem pro výrobek
PT	declara o seguinte conformidade com a Directiva da UE e as normas para o seguinte artigo	SK	prehlasuje nasledujúcu zhodu podľa smernice EU a noriem pre výrobok
DK	erklærer hermed, at følgende produkt er i overensstemmelse med nedenstående EUdirektiver og standarder	HR	ovime izjavljuje da postoji sukladnost prema EU-smjernica i normama za sljedece artikle
NL	verklaart hierbij dat het volgende artikel voldoet aan de daarop betrekking hebbende EG-richtlijnen en normen	RS	potvrđuje sledeću usklađenost prema smernicama EZ i normama za artikal
FI	vakuuttaa täten, että seuraava tuote täyttää ala esitetyt EU-direktiivit ja standardit	RO	declară următoarea conformitate corespunzător directivelor și normelor UE pentru articolul
SE	försäkrar härmed följande överensstämmelse enligt EU-direktiv och standarder för följande artikeln	BG	декларира съответното съответствие съгласно Дирек-тива на ЕС и норми за артикул

Marke / Brand:

**SCHEPPACH
KETTENSÄGE
CHAINSAW**

**YGL N.G. 2700
YGL N.G. 2700**

Art.-Bezeichnung / Article name:

Art.-Nr. / Art. no.:

891-33 / 3910204972

<input type="checkbox"/>	2014/29/EU	<input type="checkbox"/>	2004/22/EC	<input type="checkbox"/>	89/686/EC_96/58/EC	<input checked="" type="checkbox"/>	2000/14/EC_2005/88/EC
<input type="checkbox"/>	2014/35/EU	<input type="checkbox"/>	2014/68/EU	<input type="checkbox"/>	90/396/EC		Annex V
<input checked="" type="checkbox"/>	2014/30/EU	<input checked="" type="checkbox"/>	2011/65/EU*	<input type="checkbox"/>			Annex VI Noise: measured $L_{WA} = 104,4$ dB(A); guaranteed $L_{WA} = 107$ dB(A) Notified Body: TÜV SÜD Industrie Service GmbH Westendstrasse 199 · 80686 München · Deutschland Notified Body No.: 0036
<input checked="" type="checkbox"/>	2006/42/EC	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>			2010/26/EC Emission. No:
<input checked="" type="checkbox"/>	Annex IV Notified Body: TÜV SÜD Product Service GmbH - Ridlerstraße 65 - 80339 München Germany Notified Body No.: 0123 Certificate No.: Z1A 084293 0182 Rev. 00						

Standard references:

**EN 60745-1:2009/A11:2010, EN 60745-2-13:2009/A1:2010,
EN IEC 61000-3-2:2019, EN 61000-3-3:2013/A1:2019, EN 55014-1:2017, EN 55014-2:2015**

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller.

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Le fabricant assume seul la responsabilité d'établir la présente déclaration de conformité.

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

The object of the declaration described above fulfils the regulations of the directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council from 8th June 2011, on the restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment.

L'appareil décrit ci-dessus dans la déclaration est conforme aux réglementations de la directive 2011/65/EU du Parlement Européen et du Conseil du 8 juin 2011 visant à limiter l'utilisation de substances dangereuses dans la fabrication des appareils électriques et électroniques.

Ichenhausen, den 15.05.2020

Unterschrift / Markus Bindhammer / Technical Director

First CE: 2020
Subject to change without notice

Documents registrar: Thomas Schuster
Günzburger Str. 69, D-89335 Ichenhausen

Garantie DE

Offensichtliche Mängel sind innerhalb von 8 Tagen nach Erhalt der Ware anzuzeigen, andernfalls verliert der Käufer sämtliche Ansprüche wegen solcher Mängel. Wir leisten Garantie für unsere Maschinen bei richtiger Behandlung auf die Dauer der gesetzlichen Gewährleistungsfrist ab Übergabe in der Weise, dass wir jedes Maschinenteil, das innerhalb dieser Zeit nachweisbar in Folge Material- oder Fertigungsfehler unbrauchbar werden sollte, kostenlos ersetzen. Für Teile,

die wir nicht selbst herstellen, leisten wir nur insoweit Gewähr, als uns Gewährleistungsansprüche gegen die Vorlieferanten zustehen. Die Kosten für das Einsetzen der neuen Teile trägt der Käufer. Wandlungs- und Minderungsansprüche und sonstige Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Warranty GB

Apparent defects must be notified within 8 days from the receipt of the goods. Otherwise, the buyer's rights of claim due to such defects are invalidated. We guarantee for our machines in case of proper treatment for the time of the statutory warranty period from delivery in such a way that we replace any machine part free of charge which provably becomes unusable due to faulty material

or defects of fabrication within such period of time. With respect to parts not manufactured by us we only warrant insofar as we are entitled to warranty claims against the upstream suppliers. The costs for the installation of the new parts shall be borne by the buyer. The cancellation of sale or the reduction of purchase price as well as any other claims for damages shall be excluded.

Garantie FR

Les défauts visibles doivent être signalés au plus tard 8 jours après la réception de la marchandise, sans quoi l'acheteur perd tout droit au dédommagement. Nous garantissons nos machines, dans la mesure où elles sont utilisées de façon conforme, pendant la durée légale de garantie à compter de la réception, sachant que nous remplaçons gratuitement toute pièce de la machine devenue inutilisable du fait d'un défaut de matière ou d'usinage durant cette période. Toutes les

pièces que nous ne fabriquons pas nous-mêmes ne sont garanties que si nous avons la possibilité d'un recours en garantie auprès des fournisseurs respectifs. Les frais de main d'œuvre occasionnés par le remplacement des pièces sont à la charge de l'acquéreur. Tous droits à réhabilitation et toutes prétentions à une remise ainsi que tous autres droits à dommages et intérêts sont exclus

Garanzia IT

Vizi evidenti vanno segnalati entro 8 giorni dalla ricezione della merce, altrimenti decadono tutti i diritti dell'acquirente inerenti a vizi del genere. Appurato un impiego corretto da parte dell'acquirente, garantiamo per le nostre macchine per tutto il periodo legale di garanzia a decorrere dalla consegna in maniera tale che sostituiamo gratuitamente qualsiasi componente che entro tale periodo presenti dei vizi di materiale o di fabbricazione tali da renderlo inutilizzabile. Per componenti

non fabbricati da noi garantiamo solo nella misura nella quale noi stessi possiamo rivendicare diritti a garanzia nei confronti dei nostri fornitori. Le spese per il montaggio dei componenti nuovi sono a carico dell'acquirente. Sono escluse pretese di risoluzione per vizi, di riduzione o ulteriori pretese di risarcimento danni.



Wir verlängern bei allen Werkzeugen, Maschinen und Geräten die Herstellergarantie auf mindestens 5 Jahre!

Unabhängig davon gelten 2 Jahre gesetzliche Gewährleistung ab Kauf.

Alle Produkte im Programm der Fa. Zgonc werden sorgfältig geprüft und unterliegen einer strengen Eingangskontrolle. Zusätzlich wird jeder Artikel zwecks Qualitätssicherung statistisch erfasst. Produkte mit erhöhten Reklamationswerten werden nicht geführt bzw. aufgelistet!

Sollte trotzdem einmal ein Defekt auftreten, bringen Sie dieses Produkt bitte - unter Mitnahme des Originalkaufbeleges - in eine unserer Filialen, wo dann entweder eine kostenlose Verbesserung durch den Hersteller veranlasst oder ein Austausch vorgenommen wird.

Sollte ein Garantiefall nicht eindeutig feststellbar sein, behalten wir uns vor, das Produkt zwecks Überprüfung an den Hersteller oder eine autorisierte Fachwerkstätte zu senden.

Ausgenommen von der 5 Jahre Zgonc - Garantie sind Mängel, die nicht auf einen Material- oder Herstellungsfehler, sondern auf Verschleiß, unsachgemäßen Gebrauch oder mangelnde Wartung und Pflege zurückzuführen sind.

Hierbei sind die Garantiebestimmungen der Hersteller bindend!

Bitte beachten Sie die Bedienungsanleitungen!